

CDS® SPRUNGGELENKSCHIENE



CDS® SPRUNGGELENKSCHIENE JUNIOR



GEBRAUCHSANWEISUNG

SPRUNGGELENKORTHESE
ZUR DYNAMISCHEN REDRESSION



USER INSTRUCTIONS

ANKLE BRACE ORTHOSIS
FOR DYNAMIC REDRESSION



MANUALE D'USO

ORTESI PER ARTICOLAZIONE TIBIO-TARSICA
PER IL RADDRIZZAMENTO DINAMICO



MANUEL D'UTILISATION

ORTHÈSE DE CHEVILLE
POUR REDRESSEMENT DYNAMIQUE



albrecht®
FUNKTIONELLE REHABILITATION

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

Inhalt

1. Einführung	4
1.1. Vorwort	4
1.2. Kundeninformation	4
1.3. Funktionsweise	4
1.4. Zweckbestimmung	4
1.5. Lieferumfang	5
1.6. Konformitätserklärung	5
1.7. Merkmale	5
1.8. Indikationen	6
1.9. Kontraindikationen	6
1.10. Sicherheitshinweise	6
1.11. Garantie	7
2. Einstellungen durch den Orthopädietechniker	8
2.1. Anpassen an den Patienten	8
2.1.1. Anpassen der Schiene an die Beinkontur durch „Schränken“	9
2.1.2. Einstellen der Schalenelemente bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S	10
2.1.3. Einstellen der Textilschale bei Größe S/S, XS/XS, XXS	11
2.1.4. Einstellen des Abstands der Gelenkstützen	12
2.1.5. Einstellen der Fußrotation	14
2.1.6. Einstellen der Sprunggelenkachse	15
2.2. Einstellen des Gelenks	16
2.2.1. Einstellen der Position des Redressions- und Limitierungsbereichs bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S	16
2.2.2. Einstellen der Position des Redressionsbereichs bei Größe S/S, XS/XS, XXS	18
2.2.3. Einstellen der Limitierung bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S	20

CH/DE

Gebrauchsanweisung

2.3. Anlegen der Schiene durch den Orthopädietechniker.....	21
2.3.1. Deaktivierung der Federspannung.....	21
2.3.2. Schiene am Bein anlegen.....	22
2.3.3. Anpassen der Gurtlängen und nach Bedarf einstellen.....	24
2.3.4. Finale Nachjustierung.....	25
2.3.5. Optionales Einkletten des Abstandhalters bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S.....	25
2.3.6. Aktivieren der Federspannung.....	26
2.3.7. Einstellen der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke.....	27
2.3.8. Verändern der Federspannung.....	29
3. Handhabung durch den Patienten.....	30
3.1. Ablegen der Schiene.....	30
3.2. Anlegen der Schiene.....	32
4. Reinigung, Wartung und Desinfektion.....	34
4.1. Polster und Gurte.....	34
4.2. Stützen (Gelenke).....	34
5. Technische Daten / Materialien.....	35
6. Größentabelle und Artikelnummernübersicht.....	35
7. Weitergabe.....	37
8. Entsorgung.....	37

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

1. Einführung

1.1. Vorwort

Dynamische Redressionsorthesen dienen der Behandlung von sowohl orthopädisch als auch neurologisch bedingten Gelenkkontrakturen. Durch die Verkürzung des das Gelenk umgebenden Gewebes kommt es zu Bewegungseinschränkungen, die den Alltag der betroffenen Patienten spürbar belasten. Deshalb ist es das Ziel unseres CDS®-Behandlungs-Konzepts, mit einer kontinuierlichen, wohldosierten Dauerzugbehandlung ohne Schmerzen die Bewegungsdefizite zu beseitigen und somit eine Rückkehr in ein „Leben in Bewegung“ zu unterstützen.

1.2. Kundeninformation

Bitte lesen Sie vor Gebrauch der Schiene diese Gebrauchsanweisung zu Ihrer eigenen Sicherheit aufmerksam und genau durch. Nur wenn alle Anweisungen, Hinweise und Vorgehensweisen gründlich gelesen und verstanden wurden, ist ein bestimmungsgemäßes Benutzen und Bedienen möglich. Sollte in der Gebrauchsanweisung etwas unverständlich sein, oder Anweisungen, Bedienungen oder Sicherheitshinweise nicht völlig klar nachvollziehbar sein, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Fachhandel oder direkt an die albrecht GmbH, bevor Sie die Schiene benutzen. Dies gilt im besonderen Maße für die Sicherheitshinweise.

1.3. Funktionsweise

Die CDS® Sprunggelenkschiene | CDS® Sprunggelenkschiene Junior basiert auf dem CDS®-Prinzip und dient der Behandlung eines Extensionsdefizits des Sprunggelenks. Durch den kontinuierlichen, wohldosierten Dauerzug stimuliert die Schiene das Wachstum der verletzten Strukturen in die Bewegungsrichtung sowie die Dehnung der verkürzten Strukturen. **Der stufenlos einstellbare Redressionsbereich schützt vor einer schädlichen Überdehnung des Gewebes.**

1.4. Zweckbestimmung

Die Schiene ist ausschließlich für die orthetische Versorgung des Sprunggelenks einzusetzen und nur für den Kontakt mit intakter Haut bestimmt.

Eine Belastung der Orthese mit dem eigenen Körpergewicht ist möglich, jedoch nur für kurze Strecken im innerhäuslichen Bereich und zu Therapiezwecken. Eine Entscheidung darüber liegt beim behandelnden Mediziner.

Die Orthesen sind nicht zur Kräftigung oder als Funktionersatz geschädigter Muskulatur geeignet!

Größe	Körpergewicht
S/S, XS/XS, XXS	bis 50 kg
M/S	bis 75 kg
L/L, L/M, L/S	bis 100 kg

Gebrauchsanweisung

1.5. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie nach Erhalt der Schiene deren Vollständigkeit.

- Gelenkschiene mit Polstern und Gurten
- Sechskantschraubendreher der albrecht GmbH
- Gebrauchsanweisung

1.6. Konformitätserklärung

Die albrecht GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung die Konformität der Schiene **CDS® Sprunggelenkschiene | CDS® Sprunggelenkschiene Junior** mit der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte.

1.7. Merkmale

- Therapie in Dorsalextension
- Federkraft individuell einstellbar
- Werkzeugloses Ein- und Ausschalten der Redressionskraft ohne Veränderung der eingestellten Federkraft
- Optimale Längeneinstellung durch individuell verschiebbare Schalen am Unterschenkel
- Hoher Tragekomfort durch exakte Umfanganpassung mittels 2-fach-verstellbarer Klettverschlüsse und leichter, luftdurchlässiger Aluminiumschalen
- Einstellung des Redressionsbereichs in Dorsalextension in 15° Schritten (Größe S/S, XS/XS, XXS)
- Höhenverstellung im Sprunggelenk mit individuellem Einstellen der Sprunggelenkachse
- Einstellbare Fußrotation: 5° Außenrotation, 5° Innenrotation
- **CDS® Sprunggelenkschiene L/L, L/M, L/S:**
 - Hoher Tragekomfort durch exakte Umfanganpassung mittels 2-fach-verstellbarer Klettverschlüsse und leichter, luftdurchlässiger Aluminiumschalen
 - Laufsohle mit Abrollhilfe
- **CDS® Sprunggelenkschiene S/S, XS/XS, XXS:**
 - Einstellung des Flexionsbereichs in 15° Schritten
 - Hoher Tragekomfort durch luftdurchlässige, leichte, textile Schalenelemente

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

1.8. Indikationen

Der Arzt entscheidet über die Versorgung anhand seines diagnostischen Befundes.

Allgemein ist die Versorgung angezeigt bei:

- Gelenkkontraktur u.a. infolge:
 - Wachkoma
 - Zerebralparese
 - genetischer Syndrome, die im klinischen Verlauf mit Tonuserhöhung in der unteren Extremität einhergehen
 - Epilepsie
 - Spina bifida
 - Beinaheertrinken
 - operativem Eingriff
 - Verbrennung
 - Schlaganfall
 - Rückenmarkverletzung
 - Lähmung
 - Schädelhirntrauma
 - Arthrose und chronischer Polyarthritits
 - Gelenkersatz
- Zur Prävention erneuter Kontraktur nach Arthrolyse
- Nach konservativer Therapie von Kapselbandverletzung

Bei allen abweichenden Indikationen muss der Arzt gefragt werden.

1.9. Kontraindikationen

- Knöcherner Blockierungen, Osteoporose, Thrombophlebitis

Die Schiene ist ausschließlich für den Kontakt mit intakter Haut bestimmt.

1.10. Sicherheitshinweise

Die optimale Wirkung der Orthese wird nur bei korrekter Anwendung erzielt.

- Die Orthese darf nur im unversehrten, kompletten, mechanisch einwandfreien Zustand sowie kompletter und unbeschädigter Polsterung und Gurtung verwendet werden. Dies ist vor jeder Anwendung durch den Benutzer zu überprüfen.
- Das Offenlassen bzw. Entfernen einzelner oder mehrerer Gurte sowie übermäßiges Lockern der Gurtung während der Benutzung der Orthese führt zur Abnahme des therapeutischen Effektes der Orthese und kann zu Verletzungen führen.
- Die Orthese darf nicht auf offenen Wunden getragen werden.
- Die Haut sollte frei von Ölen, Fetten, Gelen oder anderen Rückständen sein, um Reaktionen der Haut bzw. der Materialstruktur zu vermeiden.
- Die Orthese sollte fest, aber nicht zu eng sitzen, um die Blutzirkulation nicht einzuschränken und die Nervenbahnen und Lymphgefäße nicht zu beeinträchtigen. Übermäßige Kompression ist also zu vermeiden.

Gebrauchsanweisung

- Eine Kombination mit anderen Produkten ist derzeit nicht vorgesehen oder ist mit dem Hersteller in Schrift zu vereinbaren.
- Die Orthese ist nicht für den Einmalgebrauch, jedoch für die mehrmalige Verwendung durch nur eine Person bestimmt.
- Das Produkt wird nicht steril geliefert.
- Bei allergischen Reaktionen setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Arzt in Verbindung.
- Beachten Sie, dass sich Polsterteile, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, aufheizen können. Schützen Sie die Orthese gegebenenfalls vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Zurzeit liegt keine Prüfung auf Entflammbarkeit vor. Lassen Sie bei dem Umgang mit offenen Flammen wie Feuerzeugen und Zigaretten in direkter Umgebung der Orthese Vorsicht walten.
- Alle Einstellungen am CDS[®] Gelenk dürfen nur mit dem mitgelieferten Werkzeug der albrecht GmbH vorgenommen werden, da sonst Schäden an der Mechanik auftreten können. Ebenso besteht bei Nichtbeachtung Verletzungsgefahr für den Anwender.
- Beim Schränken der Gelenkstützen dürfen diese nicht im Bereich der Gelenkgehäuse oder Abdeckungen gebogen werden, da es sonst zur Beschädigung oder zum Bruch der Orthese kommen kann.

1.11. Garantie

Über die gesetzliche Gewährleistung hinaus übernehmen wir für die Orthese für den Anwendungszeitraum von 6 Monaten eine Haltbarkeitsgarantie. Wir garantieren so bei bestimmungsgemäßem Gebrauch eine fehlerfreie Funktion der Orthese. Hiervon ausgenommen ist die Polsterung und Gurtung, die gewöhnlich einem gewissen Verschleiß unterliegt. Ein solcher Verschleiß stellt keinen Fehler des Produktes dar. Diese Herstellergarantie steht unter dem Vorbehalt, dass die Orthese als medizinisches Rehabilitationsgerät zu keinem anderen als dem in der Gebrauchsanweisung beschriebenen Zweck verwendet wird. Veränderungen an der Orthese oder das Entfernen / Beschädigung des QM-Siegels führt zum Erlöschen der Garantie.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

2. Einstellungen durch den Orthopädietechniker

2.1. Anpassen an den Patienten

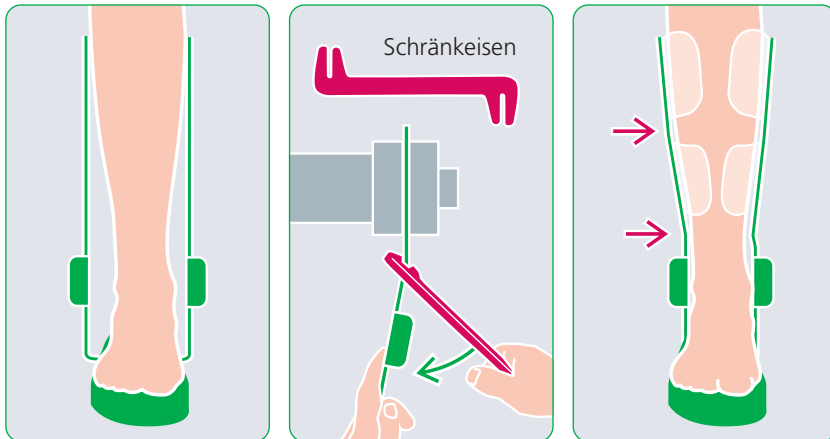
- Unsere CDS® Orthesen wurden verstellbar und anpassbar konstruiert.
- Die verschiebbaren Schalenelemente können in der Position verändert und angeformt werden.
- Die Gelenkstützen können durch Anstränken an die Kontur der Extremität angepasst werden.
- Unsere Gurtlängen können auf unterschiedliche Umfänge eingestellt und gegebenenfalls gekürzt werden.

CH/DE

Gebrauchsanweisung

2.1.1. Anpassen der Schiene an die Beinkontur durch „Schränken“

Sollte die Passform nicht für Ihren Patienten geeignet sein, können die Gelenkstützen unter Zuhilfenahme eines Schränkeisens an die Beinkontur des Patienten angepasst werden. Dazu lösen Sie die Schrauben der Schalenelemente und verschieben entweder diese oder montieren Sie sie ab. Passen Sie dann die Gelenkstützen der Anatomie an.



Beim Schränken der Gelenkstützen dürfen diese nicht im Bereich der Gelenkgehäuse oder Abdeckungen gebogen werden, da es sonst zur Beschädigung oder zum Bruch der Orthese kommen kann.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

2.1.2. Einstellen der Schalelemente bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S

Die Schalelemente sind verschiebbar.

- 1 Lösen Sie die Schrauben an den Schalelementen mit dem mitgelieferten Werkzeug, ohne diese ganz herauszudrehen.
- 2 Verschieben Sie die Schalelemente in die gewünschte Position.
- 3 Ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

CH/DE



Die Schalelemente können durch Anformen an die Kontur angepasst werden.

Gebrauchsanweisung

2.1.3. Einstellen der Textilschale bei Größe S/S, XS/XS, XXS

Die Textilschalen können bis 2,5 cm in der Höhe verstellt werden.

- 1 Lösen Sie die Schrauben an den Schalenelementen mit dem mitgelieferten Werkzeug.
- 2 Entfernen Sie die Textilschale.
- 3 Stanzen Sie mittels einer Lochzange senkrecht unterhalb des vorhandenen Schraubenlochs ein weiteres Loch (max. 2,5 cm).
- 4 Schieben Sie die Schale über die Stütze und befestigen Sie diese mittels des neuen Schraubenlochs.



Bitte beachten Sie, dass bei der Größe S/S, XS/XS, XXS konstruktionsbedingt die Unterschenkelschale aus einer Textilschale besteht.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

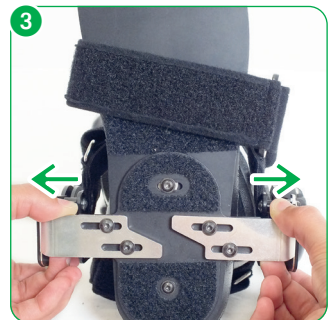
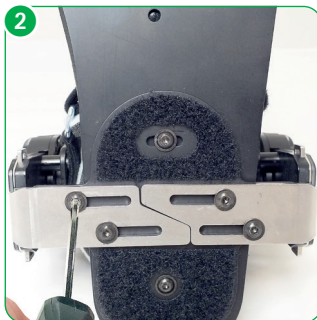
Gebrauchsanweisung

2.1.4. Einstellen des Abstands der Gelenkstützen

Sie können den Abstand der Gelenkstützen vom seitlichen Sohlenrand verändern.

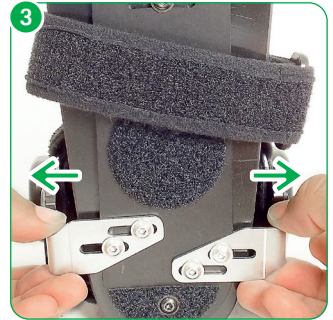
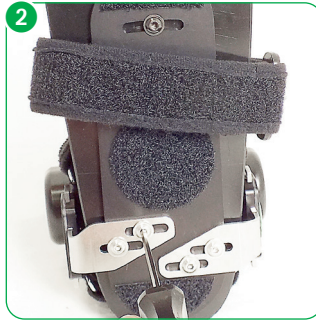
- 1 Entfernen Sie die Sohle.
- 2 Lösen Sie die Schrauben in der Sohlenplatte.
- 3 Verschieben Sie die Gelenkstützen.
- 4 Ist die optimale Position beider Stützen gefunden, ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

Größe L/L, L/M, L/S



Gebrauchsanweisung

Größe M/S, S/S, XS/XS, XXS



CH/DE

Das Sohlenteil der Schiene M/S, S/S, XS/XS, XXS ist so aufgebaut, dass es durch den Orthopädietechniker entsprechend angepasst werden kann. Die Fußbettung wird individuell vom Fachhandel angefertigt, um eine optimale Bettung des Fußes zu gewährleisten.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

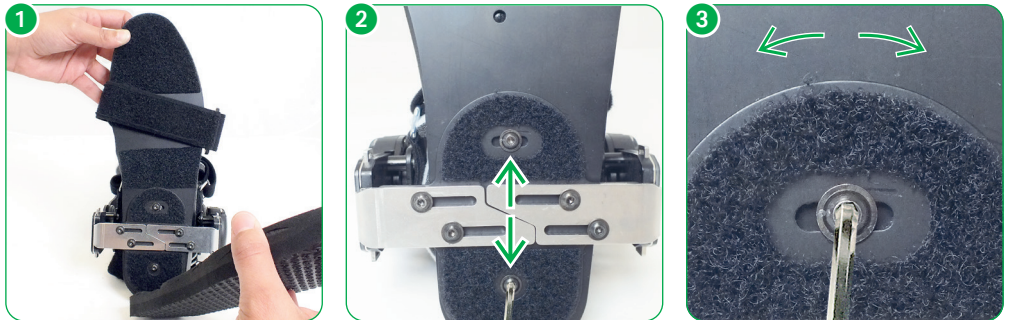
Gebrauchsanweisung

2.1.5. Einstellen der Fußrotation

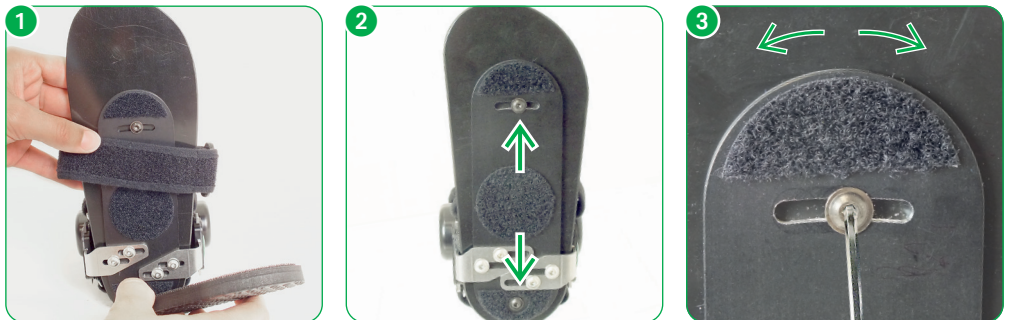
- 1 Entfernen Sie die Sohle.
- 2 Lösen Sie die Schrauben in der Fußplatte und verstellen Sie die Fußplatte in die gewünschte Position.
- 3 Ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

CH/DE

Größe L/L, L/M, L/S



Größe M/S, S/S, XS/XS, XXS



Gebrauchsanweisung

2.1.6. Einstellen der Sprunggelenkachse

- 1 Ziehen Sie die Verriegelung bis zum Anschlag.
- 2 Schieben Sie das Gelenk auf die gewünschte Höhe (siehe Skala).
- 3 Lassen Sie die Verriegelung einrasten.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Größe S/S, XS/XS, XXS



Die laterale und mediale Seite sind separat voneinander einzustellen, wodurch die Gelenke individuell an die Sprunggelenkachse angepasst werden können.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

2.2. Einstellen des Gelenks

2.2.1. Einstellen der Position des Redressions- und Limitierungsbereichs bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S

Die CDS® Sprunggelenkschiene ist auf der Basis des 360° Gelenks aufgebaut. Bei dem 360° Gelenk ist die Lage des Federgehäuses zur Unterschenkelstütze verstellbar. Dadurch kann die Lage des Redressions- und Limitierungsbereichs verändert und an den Patienten angepasst werden.

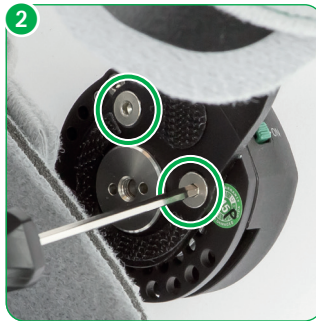
Gerade bei neurologischen Patienten kann es erforderlich sein, den Arbeitsbereich der Schiene weiter in Plantarflexion zu bringen als dieser werkseitig eingestellt wurde. Die Position der Anschläge hängt von der Lage des Redressions- und Limitierungsbereichs ab.

CH/DE

Gebrauchsanweisung

- 1 Entfernen Sie das Polster.
- 2 Entfernen Sie die zwei Schrauben.
- 3 Sie können die Lage des Redressionsbereichs in 15° Schritten verstellen.
Verwenden Sie einen Winkelmesser, um die gewünschte Position zu ermitteln und verstellen Sie das Gelenk entsprechend.
- 4 Setzen Sie die Schrauben wieder ein und drehen Sie sie fest.
- 5 Setzen Sie das Polster wieder ein.

Die Einstellung muss bei beiden Gelenken gleich sein.



CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

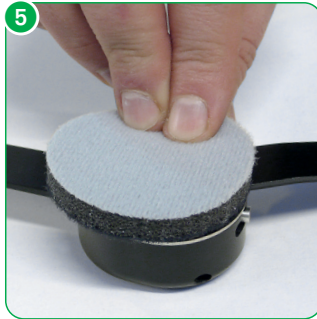
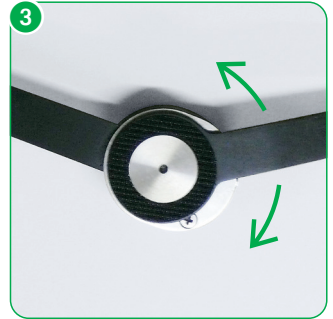
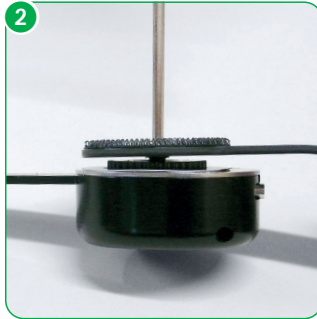
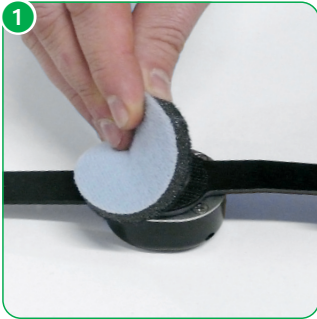
2.2.2. Einstellen der Position des Redressionsbereichs bei Größe S/S, XS/XS, XXS

Die CDS® Sprunggelenkschiene Junior in der Größe S/S, XS/XS, XXS ist auf der Basis des 360° Nano Gelenks aufgebaut. Beim 360° Nano Gelenk ist die Lage des Federgehäuses zur Gelenkstange verstellbar. Dadurch kann die Lage des Redressionsbereiches verändert und an den Patienten angepasst werden.

CH/DE

- 1 Entfernen Sie das Polster auf der Rückseite des Gelenks.
- 2 Lösen Sie die Zentralschraube mit dem beiliegenden Werkzeug so weit bis die Gelenkstange vollständig von der Verzahnung gehoben werden kann.
- 3 Sie können die Lage des Redressionsbereichs in 10° Schritten verstellen. Verwenden Sie einen Winkelmesser, um die gewünschte Positionen zu ermitteln und verstellen Sie das Gelenk entsprechend. Durch die Veränderung des Redressionsbereichs kann der Extensions- bzw. Flexionsanschlag in 10° Schritten eingestellt werden. Die Gelenkeinstellungen müssen beiderseits identisch vorgenommen werden.
- 4 Setzen Sie die Gelenkstange wieder auf die Verzahnung auf und schrauben die Zentralschraube wieder fest.
- 5 Setzen Sie die Polster wieder auf.

Gebrauchsanweisung



CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

2.2.3. Einstellen der Limitierung bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S

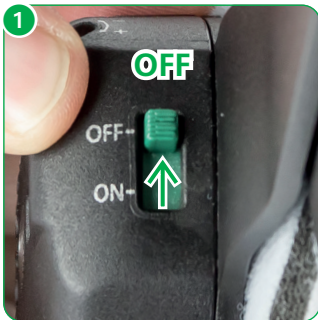
Mit der Limitierung kann der Bewegungsumfang eingeschränkt werden. Alle Arbeitsschritte müssen bei beiden Gelenken identisch durchgeführt werden.

Die Dorsalextensions- sowie die Redressionslimitierung erfolgt mittels der Anschlagsschraube. In einem zweiten Schritt kann der eingestellte Wert durch die Feinjustierung um bis zu 15° reduziert werden. Dies ermöglicht die stufenlose Einstellung des Redressionsbereichs.

Vor dem Einstellen der Dorsalextensionslimitierung müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie die Schalter an beiden Gelenken auf „off“.
- 2 Bringen Sie die Schiene in Plantarflexion.
- 3 An der Seite des CDS® Gehäuses befinden sich drei Bohrungen. Die Gradzahlen hängen von der Position des Redressions- und Limitierungsbereichs ab und können mit einem Winkelmesser bestimmt werden. In einer der Bohrungen befindet sich die Anschlagsschraube.

Drehen Sie die Anschlagsschraube mit dem mitgelieferten Werkzeug aus dem CDS® Gehäuse.



Vor dem Einschrauben in eine der Bohrungen bringen Sie die Schiene in Plantarflexion, damit die Bohrungen frei zugänglich sind.

Positionieren Sie die Anschlagsschraube in der gewünschten Bohrung und schrauben Sie sie ein. Die Limitierung kann mit zunehmender Beweglichkeit des Patienten dem Behandlungsverlauf angepasst werden.

Bitte beachten Sie, dass die Schiene nur verwendet werden darf, wenn sich die Anschlagsschraube in einer der Bohrungen befindet, da sonst das Gelenk beschädigt wird.

Gebrauchsanweisung

2.3. Anlegen der Schiene durch den Orthopädietechniker

2.3.1. Deaktivierung der Federspannung

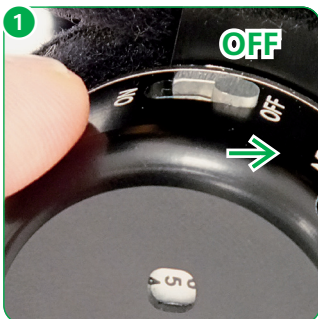
Vor dem Anlegen der Schiene müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie dazu die Schalter an beiden Gelenken auf „off“.
- 2 Bringen Sie die Schiene soweit in Plantarflexion, wie sich der Patient bewegen darf. Der Aktivierungsmechanismus des Gelenks ist dann auf diese Position eingestellt und der Patient kann in dieser Position die Federkraft wieder aktivieren.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Größe S/S, XS/XS, XXS



CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

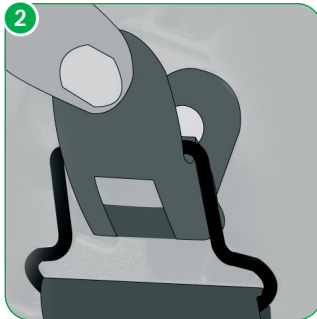
Gebrauchsanweisung

2.3.2. Schiene am Bein anlegen

Um das Anlegen der Schiene am Patienten zu erleichtern, stellen Sie die Länge der Unterschenkelgurte auf die maximale Länge ein, ohne diese dabei auszufädeln.

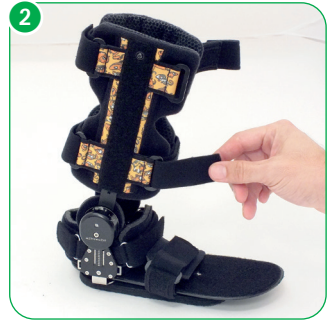
- 1 Öffnen Sie den Rist- und den Zehengurt.
- 2 Lösen Sie den oberen und unteren Schienbeingurt.
- 3 Das Anlegen und Einstellen der Gurte führen Sie am einfachsten im Sitzen durch. Der Patient steigt mit dem Fuß von vorne in die Schiene. Sie haben die Möglichkeit, die Unterschenkelstangen durch Schränken an die Beinkontur des Patienten anzupassen.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Gebrauchsanweisung

Größe S/S, XS/XS, XXS



CH/DE

Achten Sie darauf, dass die Gelenke möglichst parallel zueinander stehen, um eine verschleißfreie Funktion der Schiene sicherzustellen.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

2.3.3. Anpassen der Gurtlängen und nach Bedarf einstellen

Stellen Sie die Gurte auf die gewünschte Länge ein und kürzen Sie sie bei Bedarf an dem Gurtende, an dem sich das doppelseitige Klettstück befindet.

- 1 Schließen Sie zuerst den Fersengurt. Dieser verhindert das Verrutschen des Fußes nach dorsal. Stellen Sie die Länge des Gurtes so ein, dass dieser fest an der Ferse aufliegt.
- 2 Schließen Sie den Ristgurt.
- 3 Schließen Sie den Zehengurt.
- 4 Schließen Sie die Beingurte in folgender Reihenfolge:
 - unterer Wadengurt
 - unterer Schienbeingurt
 - oberer Wadengurt
 - oberer Schienbeingurt

Bei Bedarf können die mitgelieferten, zusätzlichen Gurtpolster unter den Gurten angebracht werden.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Größe S/S, XS/XS, XXS



Gebrauchsanweisung

2.3.4. Finale Nachjustierung

Überprüfen Sie nach dem Verschließen der einzelnen Gurte die eingestellten Gurtlängen sowie die richtige Position der Schiene und korrigieren Sie diese, wenn nötig. Achten Sie darauf, dass die Gurte nicht zu fest angezogen sind, um die Durchblutung nicht zu beeinträchtigen.

Die Schalenelemente sind anatomisch vorgeformt. Sie können aber die Schalenelemente auch mit der Hand direkt am Patienten an die Beinkontur anformen.

2.3.5. Optionales Einkletten des Abstandhalters bei Größe L/L, L/M, L/S, M/S

Bei Bedarf kann der Naht- bzw. Narben-Abstandshalter sowohl am Rist- als auch am Fersengurt eingeklettet werden.



CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

2.3.6. Aktivieren der Federspannung

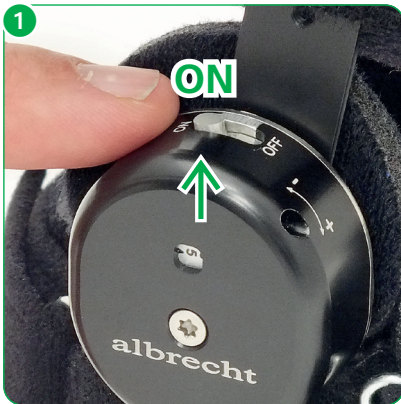
- 1 Stellen Sie zum Aktivieren der Federspannung die Schalter an beiden Gelenken auf „on“.
- 2 Bringen Sie die Schiene in Plantarflexion, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Überwinden Sie diesen, um die Federkraft zu aktivieren.

CH/DE

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Größe S/S, XS/XS, XXS



Gebrauchsanweisung

2.3.7. Einstellen der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke

- 1 Durch das Sichtfenster am CDS[®] Gehäuse wird die eingestellte Federkraft durch eine Skala von 0 bis 15 angezeigt. Die Bereiche über 15 sowie unter 0 sind rot markiert.

Um eine Beschädigung des CDS[®] Gelenks zu verhindern, darf nicht in den roten Bereich im Sichtfenster des CDS[®] Gelenks gedreht werden.

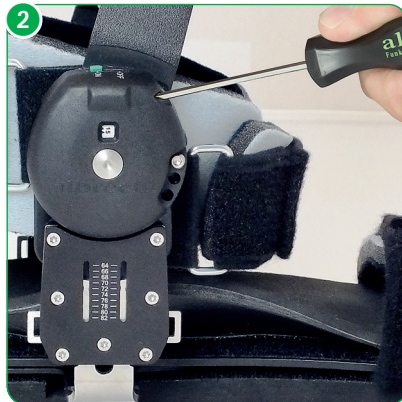
- 2 Stecken Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in die seitliche Bohrung am Gelenk. Durch Drehen im Uhrzeigersinn bzw. in Richtung + wird die Federspannung vergrößert, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn bzw. in Richtung - verkleinert.

Die Stärke der Federspannung muss bei beiden Gelenken gleich sein.

Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.

Das Einstellen der Federkraft darf nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt vorgenommen werden. Die Federspannung kann dem Behandlungsverlauf angepasst werden.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S

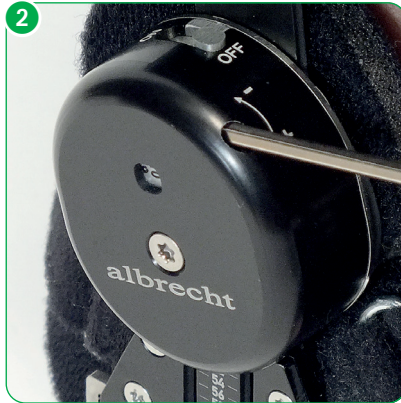
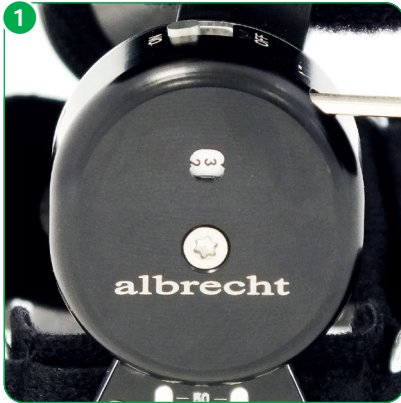


CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

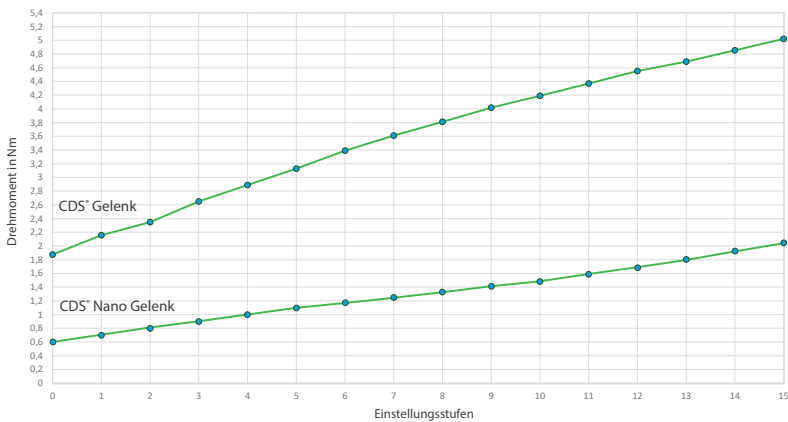
Gebrauchsanweisung

Größe S/S, XS/XS, XXS

CH/DE



Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



CDS® Gelenk (Größe L/L, L/M, L/S, M/S)

CDS® Nano Gelenk (Größe S/S, XS/XS, XXS)

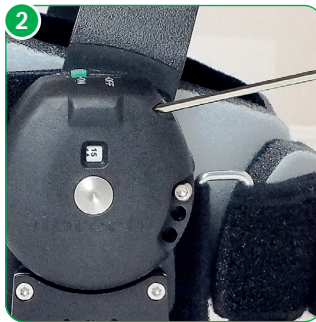
Gebrauchsanweisung

2.3.8. Verändern der Federspannung

- 1 Die Federspannung kann dem Behandlungsverlauf angepasst werden.
- 2 Stecken Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in die seitliche Bohrung am Gelenk. Durch Drehen im Uhrzeigersinn bzw. in Richtung + wird die Federspannung vergrößert, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn bzw. in Richtung - verkleinert.

Die Stärke der Federspannung muss bei beiden Gelenken gleich sein.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Größe S/S, XS/XS, XXS



Das Einstellen der Federkraft darf nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt vorgenommen werden.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

3. Handhabung durch den Patienten

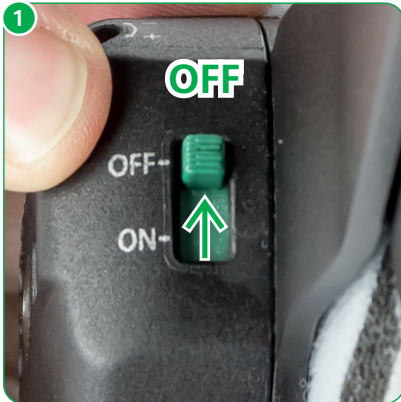
3.1. Ablegen der Schiene

Vor dem Ablegen der Schiene müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

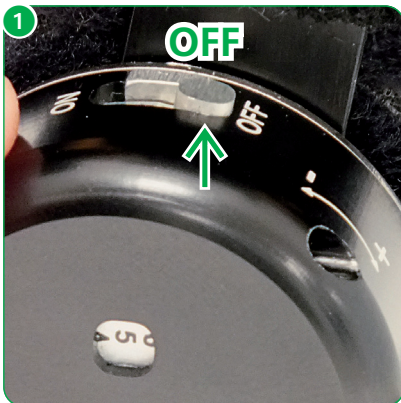
- 1 Stellen Sie dazu die Schalter an beiden Gelenken auf „off“.
- 2 Bringen Sie die Schiene in Plantarflexion.

CH/DE

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



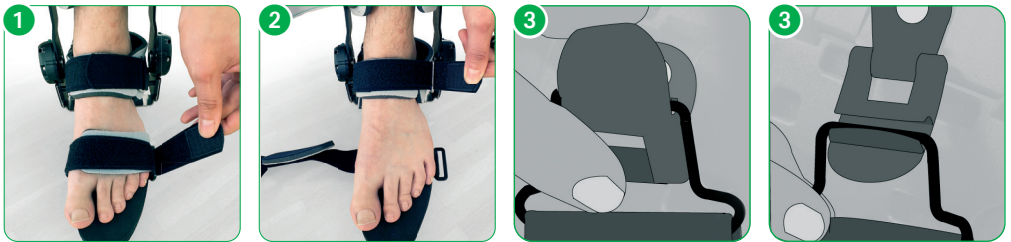
Größe S/S, XS/XS, XXS



Gebrauchsanweisung

- 1 Lösen Sie zunächst den Zehengurt.
- 2 Lösen Sie dann den Ristgurt.
- 3 Lösen Sie die Verschlüsse des oberen und des unteren Schienbeingurts.
Fädeln Sie diese Gurte nicht aus. Steigen Sie mit dem Bein nach vorne aus der Schiene.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Größe S/S, XS/XS, XXS



CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

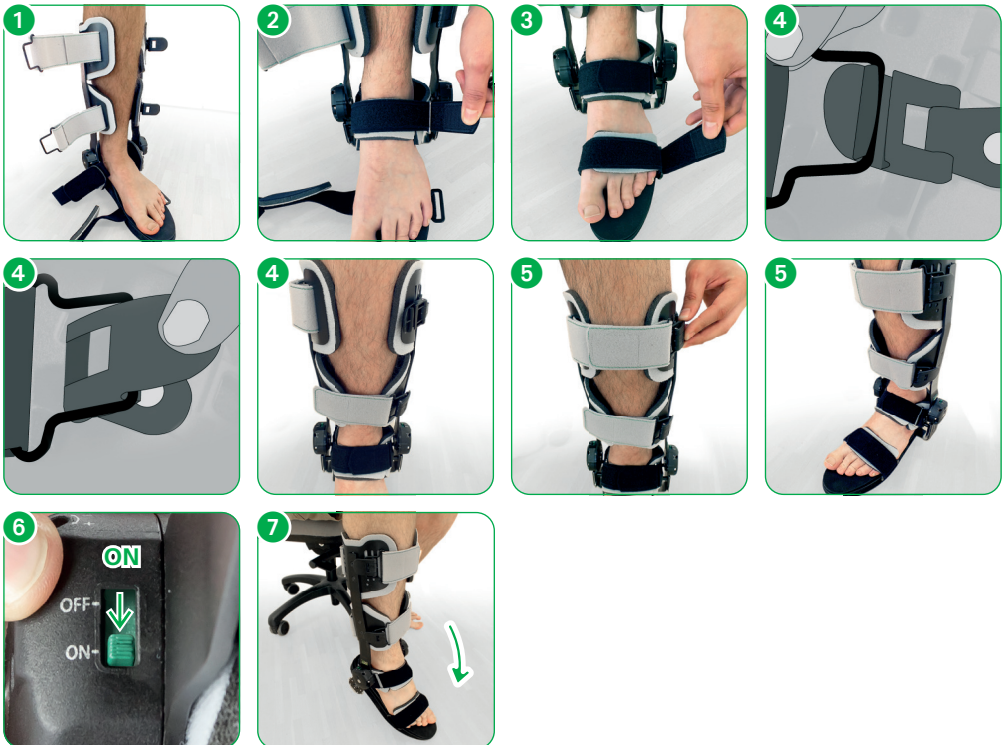
Gebrauchsanweisung

3.2. Anlegen der Schiene

Das Anlegen führen Sie am einfachsten im Sitzen durch.

- 1 Steigen Sie mit dem Fuß von vorne in die Schiene.
- 2 Schließen Sie den Ristgurt.
- 3 Schließen Sie den Zehengurt.
- 4 Schließen Sie als nächstes den unteren Schienbeingurt.
- 5 Schließen Sie den oberen Schienbeingurt.
- 6 Stellen Sie zum Aktivieren der Federspannung die Schalter an beiden Gelenken auf „on“.
- 7 Bringen Sie die Schiene in Plantarflexion, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Überwinden Sie diesen, um die Federkraft zu aktivieren.

Größe L/L, L/M, L/S, M/S



Gebrauchsanweisung

Größe S/S, XS/XS, XXS



CH/DE

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Versorgung und stehen Ihnen jederzeit für Rückfragen zur Verfügung.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung



30° Handwäsche



Nicht Bleichen



Nicht Bügeln



Keine Chemische
Reinigung



Nicht Trocknen

4. Reinigung, Wartung und Desinfektion

Die Orthese ist wartungsfrei konzipiert. Um über den Behandlungszeitraum eine einwandfreie Funktionsweise zu gewährleisten, ist die Orthese regelmäßig (mindestens alle 3 Monate) oder bei Bedarf nach den folgenden Anweisungen zu reinigen.

4.1. Polster und Gurte

- Sämtliche Textilien können bei 30°C mit Wasser und einem milden Waschmittel und/oder Desinfektionsmittel von Hand gewaschen werden.
- Keine Maschinenwäsche.
- Bei stärkeren Verschmutzungen ist ein Austauschsatz Textilteile erhältlich.

4.2. Stützen (Gelenke)

- Kunststoff- und Aluteile mit einem feuchten Tuch mit Wasser und einem milden Waschmittel und/oder Desinfektionsmittel abwischen.
- Oberflächen mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Tuch abwischen.
- Vollständig benetzen, nicht nachwischen.
- Unzugängliche Flächen einsprühen.
- Beim Sprühen auf eine vollständige Benetzung achten.
- Es wird ein mildes Desinfektionsmittel auf alkoholischer Basis empfohlen.

Bei der Auswahl des Desinfektionsmittels fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker und beachten Sie die Hinweise des Desinfektionsmittelherstellers. Die Robert-Koch-Liste der zugelassenen Desinfektionsmittel finden Sie auf www.riki.de.

Gebrauchsanweisung

5. Technische Daten / Materialien

Bezeichnung	Material
Gewicht	730 g - 1.264 g
Polstermaterial	PU-Schaum mit PA-Klettvelours (Gr. L/L, L/M, L/S, M/S) Silikonisiertes Velour (Gr. S/S, XS/XS, XXS)
Gurtmaterial	PA-Gurt mit PA-Klettvelours
Schienenmaterial	Aluminium
Sohle	EVA-Schaum

6. Größentabelle und Artikelnummernübersicht

360° Gelenk: Bezeichnung	Länge am Unterschenkel medial ¹	Umfang am Unterschenkel	EU-Schuhgröße	Sohlenlänge	Art.-Nr. links	Art.-Nr. rechts
Sprunggelenk L/L	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	44 - 47	30 cm	920LL-L	920LL-R
Sprunggelenk L/M	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	40 - 43	27,5 cm	920LM-L	920LM-R
Sprunggelenk L/S	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	37 - 39	26 cm	920LS-L	920LS-R
Sprunggelenk M/S	20,5 - 24,5 cm	22 - 32 cm	35 - 36	24,5 cm	920MS-L	920MS-R
360° Nano Gelenk: Bezeichnung	Länge am Unterschenkel medial ¹	Umfang am Unterschenkel	EU-Schuhgröße	Sohlenlänge ²	Art.-Nr. links	Art.-Nr. rechts
Sprunggelenk S/S	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-L	920SS-R
Sprunggelenk XS/XS	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-L	920XSXS-R
Sprunggelenk XXS	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-L	920XXS-R

¹ Gemessen von der Sprunggelenkachse

² Die Fußbettung (Einlage) soll individuell vom Fachhandel angefertigt werden, um eine optimale Bettung des Kinderfußes zu gewährleisten. Das Sohlenteil der Kinderschiene ist so aufgebaut, dass es durch den Orthopädietechniker entsprechend angepasst werden kann.

CDS® Sprunggelenkschiene | Junior

Gebrauchsanweisung

360° Nano Gelenk: Bezeichnung	Länge am Unterschenkel medial ¹	Umfang am Unterschenkel	EU-Schuhgröße	Sohlenlänge ²	Art.-Nr. links	Art.-Nr. rechts
Sprunggelenk Junior Grün	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-GL	920SS-GR
Sprunggelenk Junior Blau	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-BL	920SS-BR
Sprunggelenk Junior Orange	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-OL	920SS-OR
Sprunggelenk Junior Pink	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-PL	920SS-PR
Sprunggelenk Bambini Grün	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-GL	920XSXS-GR
Sprunggelenk Bambini Blau	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-BL	920XSXS-BR
Sprunggelenk Bambini Orange	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-OL	920XSXS-OR
Sprunggelenk Bambini Pink	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-PL	920XSXS-PR
Sprunggelenk Malinki Grün	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-GL	920XXS-GR
Sprunggelenk Malinki Blau	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-BL	920XXS-BR
Sprunggelenk Malinki Orange	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-OL	920XXS-OR
Sprunggelenk Malinki Pink	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-PL	920XXS-PR

¹ Gemessen von der Sprunggelenkachse

² Die Fußbettung (Einlage) soll individuell vom Fachhandel angefertigt werden, um eine optimale Bettung des Kinderfußes zu gewährleisten. Das Sohlenteil der Kinderschiene ist so aufgebaut, dass es durch den Orthopädietechniker entsprechend angepasst werden kann.

Gebrauchsanweisung

7. Weitergabe

Die Schiene ist nicht für den Einmalgebrauch, jedoch für die mehrmalige Verwendung durch nur eine Person bestimmt. Von einer Weitergabe raten wir ab. Sollte dies dennoch gewünscht sein, beachten Sie vor Weitergabe die Pflege- und Reinigungshinweise und lassen die Schiene durch den autorisierten Fachhandel auf sichere und einwandfreie Funktion hin überprüfen.

8. Entsorgung

Die Schiene enthält recyclingfähige Materialien ohne toxische oder andere umweltschädigende Stoffe und Substanzen. Sofern sie nicht mit infektiösen Keimen kontaminiert ist, kann sie der normalen Entsorgung zugeführt werden. Um sicher zu gehen, konsultieren Sie Ihr Orthopädiefachgeschäft.

Meldepflicht

Aufgrund regionaler gesetzlicher Vorschriften sind Sie verpflichtet, jeden schwerwiegenden Vorfall bei Anwendung dieses Medizinproduktes sowohl dem Hersteller als auch dem BfArM (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte) unverzüglich zu melden. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

Contents

1. Introduction	4
1.1. Foreword	4
1.2. Customer information	4
1.3. Mode of operation	4
1.4. Application	4
1.5. Scope of delivery	5
1.6. Declaration of conformity	5
1.7. Features	5
1.8. Indications	6
1.9. Contraindications	6
1.10. Safety instructions	6
2. Adjustment by the orthopaedic technician	8
2.1. Adjustment to the patient	8
2.1.2. Setting of shell elements for sizes L/L, L/M, L/S, M/S	10
2.1.3. Adjusting the textile shells for sizes S/S, XS/XS, XXS	11
2.1.4. Adjusting the distance of the joint supports	12
2.1.5. Adjust the foot rotation	14
2.1.6. Adjusting the ankle axis	15
2.2. Adjusting the hinge	16
2.2.1. Adjusting the position of the redression and limitation range for size L/L, L/M, L/S, M/S	16
2.2.2. Adjusting the position of the redression area for sizes S/S, XS/XS, XXS	18
2.2.3. Setting the limitation for size L/L, L/M, L/S, M/S	20
2.3. Fitting the brace by the orthopaedic technician	21
2.3.1. Deactivation of spring tension	21

EN

User Instructions

2.3.2. Attach the brace to the leg	22
2.3.4. Final adjustment.....	25
2.3.5. Optional setting of the spacer for size L/L, L/M, L/S, M/S	25
2.3.6. Activate the spring tension	26
2.3.8. Changing the spring tension	29
3. Handling by the patient	30
3.1. Removing the brace	30
3.2. Putting on the brace.....	32
4. Cleaning, maintenance and disinfecting	34
4.1. Pads and straps.....	34
4.2. Rods (hinges).....	34
5. Technical data / material	35
6. Size chart and article numbers	35
7. Transfer of the brace	37
8. Disposal.....	37
Duty to report.....	37

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

EN

1. Introduction

1.1. Foreword

Dynamic spring-loaded orthoses can be used to treat joint contractures caused by both neurological and orthopaedic conditions. The shortening of the tissue surrounding the joint decreases the range of motion affecting the patient's everyday life. Therefore, our CDS® concept aims to increase the range of motion without pain by applying a constant, appropriate low load prolonged stretch (LLPS).

1.2. Customer information

For your own safety please read through these User Instructions carefully and accurately before using the brace. The instructions, notes and procedures must be read and understood thoroughly in order to benefit from the correct operation and use of the device. If anything in the User Instructions is not clear, or any instructions, operating procedures or safety information is not fully understandable, please contact the appropriate specialist retailer or albrecht GmbH directly, before you use the brace. This particularly applies to the safety instructions.

1.3. Mode of operation

The CDS® Ankle Brace | CDS® Ankle Brace Junior is based on the CDS®-principle and has been designed to treat an extension deficit of the ankle. The brace applies a dynamic low load prolonged stretch to stimulate growth in the contracted tissue. **The adjustable redression range protects the tissue from painful overstretching.**

1.4. Application

The brace is only used for the orthotic treatment of the ankle joint and is only intended for contact with intact skin.

Only for short distances in the house and for therapeutic purposes. A decision about this lies with the physician treating the patient.

Orthoses are not suitable for strengthening or replacing damaged muscles!

Size:	Body weight
S/S, XS/XS, XXS:	up to 50 kg
M/S	up to 75 kg
L/L, L/M, L/S	up to 100 kg

User Instructions

1.5. Scope of delivery

The CDS[®] Ankle Brace | CDS[®] Ankle Brace Junior is delivered to you ready to use in the size requested, with User Instructions and labeling on the product.

Please check the completeness of the brace at delivery.

- Brace with padding and straps
- albrecht GmbH hexagon key
- User Instructions

1.6. Declaration of conformity

The albrecht GmbH company, as the manufacturer solely responsible, declares that the CDS[®] Ankle Brace, CDS[®] Ankle Brace Junior conforms to the Regulation (EU) 2017/745 concerning medical devices.

1.7. Features

- Therapy in dorsal extension
- Spring force individually adjustable
- Activation and deactivation of the redression force without the use of tools and without changing the set spring force
- Optimum length adjustment by means of individually movable shells on the lower leg
- Comfortable to wear due to exact circumferential adjustment by means of 2-way adjustable Velcro fasteners and light, air-permeable aluminium shells
- Adjustment of the redression range in dorsal extension in 15° steps (size S/S, XS/XS, XXS)
- Height adjustment in the ankle joint with individual adjustment of the ankle joint axis
- Adjustable foot rotation: 5° external rotation, 5° internal rotation
- **CDS[®] Ankle Brace L/L, L/M, L/S:**
 - Comfortable to wear due to exact circumferential adjustment by means of 2-way adjustable Velcro fasteners and light, air-permeable aluminium shells
 - Sole with roll-off aid
- **CDS[®] Ankle Brace S/S, XS/XS, XXS:**
 - Adjustment of the flexion range in 15° steps
 - High wearing comfort due to air-permeable, light, textile shell elements

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

1.8. Indications

The physician will prescribe the type of treatment to apply based on his or her diagnostic findings.

Generally, the use is indicated in:

- Joint contraction, among other things, as a result of:
 - vegetative state
 - cerebral palsy
 - genetic syndromes that are clinically associated with tonus elevation in the lower limb
 - epilepsy
 - spina bifida
 - near-drowning
 - surgical procedure
 - burns
 - stroke
 - spinal cord Injury
 - paralysis
 - cranial brain trauma
 - osteoarthritis and chronic polyarthritis
 - joint replacement
- For preventing new contractures after arthrolysis
- After conservative therapy of capsular ligament injuries

For all other indications, the doctor must be consulted.

1.9. Contraindications

- Bony obstruction, osteoporosis
thrombophlebitis

The brace is intended exclusively for contact with intact skin.

1.10. Safety instructions

The optimal effect of the brace is only achieved when used correctly.

- The brace must only be used in the intact, complete and mechanically undamaged condition and with complete and intact cushioning and walers. This must be verified by the user before each usage.
- Opening or removing one or more belts, as well as excessive loosening of the waler when using the brace leads to a reduction of the therapeutic effect of the brace and may lead to injury.
- The brace must not be worn over open wounds.
- The skin should be free of oils, grease, gels or other debris, to prevent reactions with the skin or the structure of the material.
- The orthosis should fit firmly but not too tight, so as not to restrict the blood circulation and adversely affect nerve and lymph vessels. Excessive compression is therefore to be avoided.
- Combination with other products is currently not provided for or is to be agreed with the manufacturer in writing.
- The brace is not intended for single use, but is intended for multiple use by a single person.

User Instructions

- The product as delivered is not sterile.
- Contact your physician immediately in the event of an allergic reaction.
- Please note that cushioned sections can heat up under direct sunlight. Protect the orthosis from direct sunlight if necessary.
- Currently there is no test for flammability. Exercise caution when using the orthosis in the direct vicinity of open flames such as lighters and cigarettes.
- The mechanical functions must only be adjusted using the supplied tools in order to avoid injuries and damage of the hinge.
- When adjusting the hinge rods to the shape of the extremity by using an orthopaedic bending iron, you must not bend the rods in the area of the hinge housing or the hinge cover as this could lead to damage or break of the hinge.

1.11. Warranty

In addition to the legal warranty, we provide a 6-month durability guarantee for the orthosis. If properly used, this guarantees that the orthosis will function without fault. This excludes the padding and straps, which are usually liable to a certain amount of wear and tear. This kind of wear and tear does not represent a product defect. This manufacturer's warranty is subject to the condition that the orthosis is used as a medical rehabilitation device and for no other purpose than that described in the instructions for use. Changes to the orthosis or the removal / damage to the quality management seal will invalidate the warranty.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

2. Adjustment by the orthopaedic technician

2.1. Adjustment to the patient

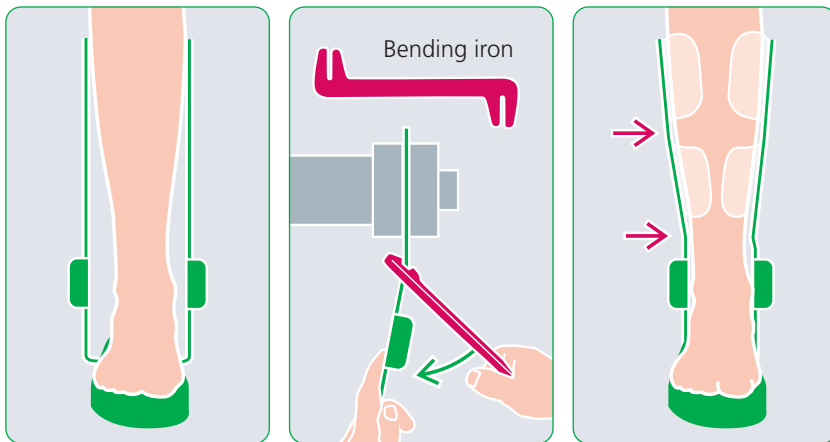
- Our CDS® Braces are constructed to be adjustable.
- The position of the shell components can be changed and they can be shaped.
- The hinge rods can be adapted to the shape of the extremity by using an orthopaedic bending iron.
- The strap lengths can be adjusted to different girths and shortened if necessary.

EN

User Instructions

2.1.1. Adjusting the brace by using an orthopaedic “bending iron”

The brace is anatomically contoured. However, if a different shape is required, the hinge rods can be adjusted to the shape of the patient’s leg with the aid of an orthopaedic bending iron. Loosen the screws on the shell components and either move or remove them. Then adjust the hinge rods to the shape of the extremity.



When adjusting the hinge rods to the shape of the extremity by using an orthopaedic bending iron, you must not bend the rods in the area of the hinge housing or the hinge cover as this could lead to damage or break of the hinge.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

2.1.2. Setting of shell elements for sizes L/L, L/M, L/S, M/S

The shell elements can be moved.

- 1 Loosen the screws on the shell elements with the tool supplied without unscrewing them completely.
- 2 Move the shell elements to the desired position.
- 3 Tighten the clamping screws again.

EN



The shell elements can be adapted to the contour of the limb by bending them.

User Instructions

2.1.3. Adjusting the textile shells for sizes S/S, XS/XS, XXS

The textile shells can be adjusted up to 2.5 cm in height.

- 1 Loosen the screws on the shell elements with the tool supplied.
- 2 Remove the textile shell.
- 3 Using a punch tool, punch another hole vertically below the existing bolt hole (max. 2.5 cm).
- 4 Slide the shell over the support and secure it in the new screw hole.



Please note that for the sizes S/S, XS/XS, XXS the design of the lower leg shell consists of a textile shell.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

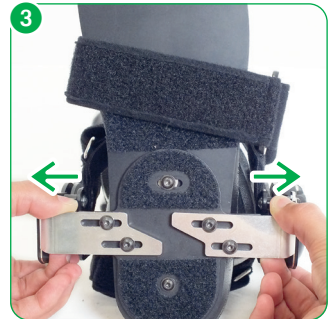
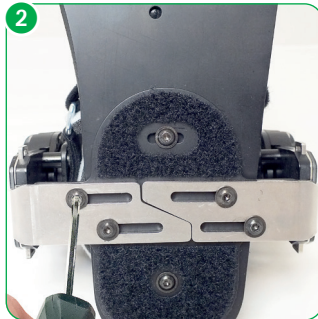
2.1.4. Adjusting the distance of the joint supports

You can change the distance of the hinges from the edge of the sole.

- 1 Remove the sole.
- 2 Loosen the screws in the sole plate.
- 3 Move the rods.
- 4 When the optimal position for both hinges is found, tighten the screws again.

EN

Size L/L, L/M, L/S



User Instructions

Size M/S, S/S, XS/XS, XXS:



The sole part of the M/S, S/S, XS/XS, XXS brace is designed so that it can be suitably adjusted by the orthopaedic technician. The footbed maybe made individually by the specialist trade to ensure an optimal bedding of the foot.

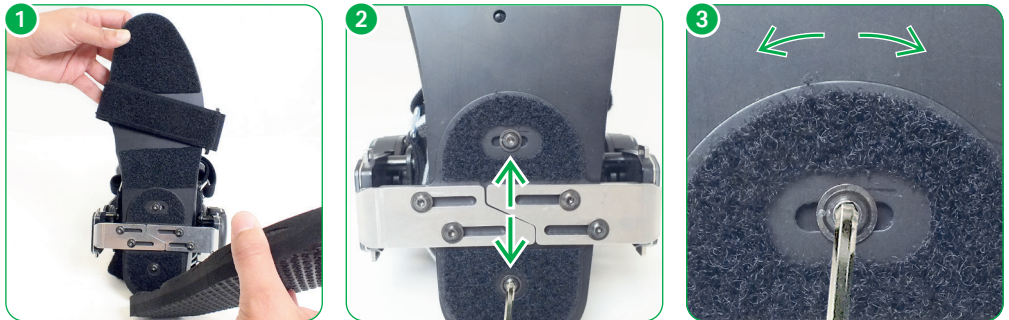
CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

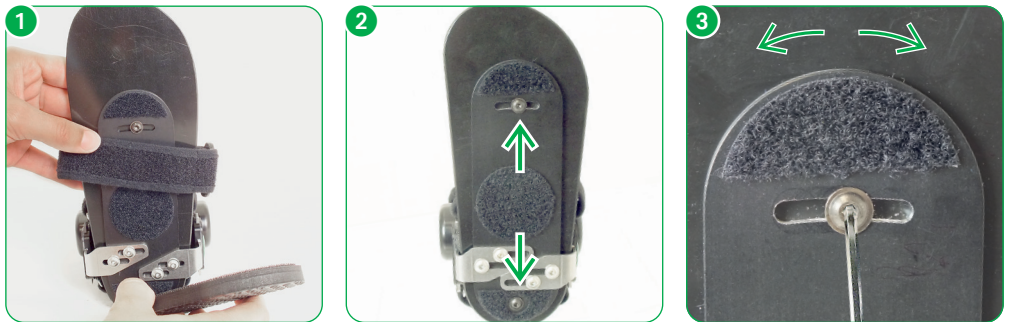
2.1.5. Adjust the foot rotation

- 1 Remove the sole.
- 2 Loosen the screws in the foot plate and adjust the foot plate to the desired position.
- 3 Tighten the two clamping screws again.

Size L/L, L/M, L/S



Size M/S, S/S, XS/XS, XXS:



User Instructions

2.1.6. Adjusting the ankle axis

- 1 Pull the latch up to the stop.
- 2 Slide the joint to the desired height (see scale).
- 3 Snap the latch into place.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



EN

Size S/S, XS/XS, XXS:



The lateral and medial sides can be adjusted separately, so that the hinges can be individually adjusted to the ankle axis.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

2.2. Adjusting the hinge

2.2.1. Adjusting the position of the redression and limitation range for size L/L, L/M, L/S, M/S.

The CDS® Ankle Brace is constructed on the basis of a 360° hinge. In a 360° hinge, the spring housing and the lower leg rod can be pivoted against each other. The position of the redression and limitation range can be thereby altered and adjusted to the patient.

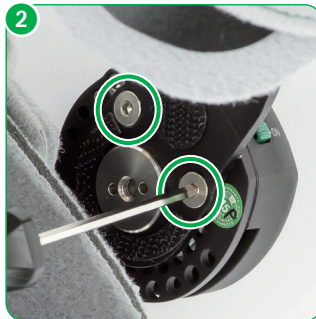
EN

In neurological patients it may be necessary to bring the redression range of the CDS® Ankle Brace further into plantar flexion than the factory setting. The position of the stops depends on the position of the redression and limitation range.

User Instructions

- 1 Remove the pad.
- 2 Remove the two screws.
- 3 You can adjust the position of the redression range in 15° steps. Use a goniometer to determine the desired position and adjust the hinge accordingly.
- 4 Insert the screws again and tighten them.
- 5 Insert the pad again.

The setting must be the same for both hinges.



CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

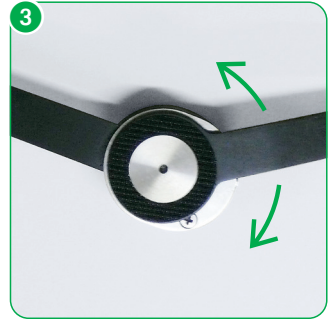
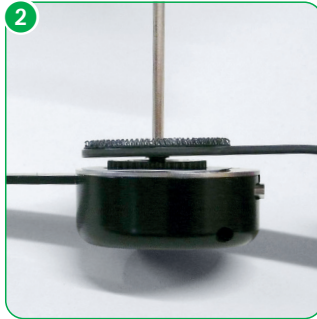
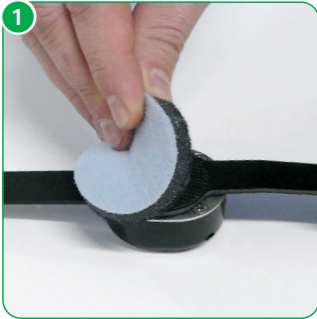
2.2.2. Adjusting the position of the redression area for sizes S/S, XS/XS, XXS

The CDS® Ankle Brace Junior in sizes S/S, XS/XS and XXS is built on the basis of the 360° Nano Hinge. In the 360° Nano Hinge, the position of the spring housing to the lower leg rod can be adjusted. This allows the location of the redression area to be changed and adapted to the patient.

- 1 Remove the pad on the back of the hinge.
- 2 Loosen the central screw with the tool supplied until the hinge rod can be lifted completely from the tothing.
- 3 You can adjust the position of the redression range in 10° steps. Use a goniometer to determine the desired position and adjust the joint accordingly. By changing the redression range, the extension or flexion stop can be adjusted in 10° increments. The joint settings must be made identically on both sides.
- 4 Place the joint rod back onto the gear teeth and tighten the central screw again.
- 5 Put the pad back on again

EN

User Instructions



EN

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

2.2.3. Setting the limitation for size L/L, L/M, L/S, M/S

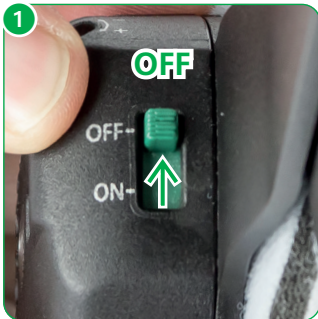
The limitation restricts the range of motion. All steps must be executed identically with both hinges.

Dorsal extension and the redression range are limited by the stop screw. In a second step, the set value can be reduced up to a maximum of 15°, enabling infinitely variable adjustment of the redression range.

Before setting the dorsal extensions limitation, you must deactivate the spring tension.

EN

- 1 Turn the green switches on both hinges to „off“.
- 2 Bring the brace into plantar flexion.
- 3 There are three holes on the side of the CDS® housing. The number of degrees depends on the position of the redression and limitation range and can be determined with a goniometer. The stop screw is located in one of the holes. Then turn the stop screw with the supplied tool from the CDS® housing.



Before screwing it into one of the three holes, bring the brace into plantar flexion, so that the holes are freely accessible.

Position the stop screw in the desired position and tighten the screw. The limitation can be adjusted to the treatment progress with increasing mobility of the patient.

Please be aware that the brace must only be used with the stop screw positioned and tightened in one of the holes, otherwise the hinge will be damaged.

User Instructions

2.3. Fitting the brace by the orthopaedic technician

2.3.1. Deactivation of spring tension

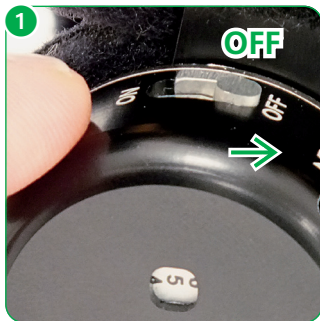
Before fitting the brace, you must deactivate the spring tension.

- 1 Set the switches on both hinges to "off".
- 2 Place the brace into plantar flexion as far as the patient is allowed to move. The activation mechanism of the hinge is then set to this position and the patient can reactivate the spring force in this position.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



Size S/S, XS/XS, XXS:



CDS® Ankle Brace | Junior

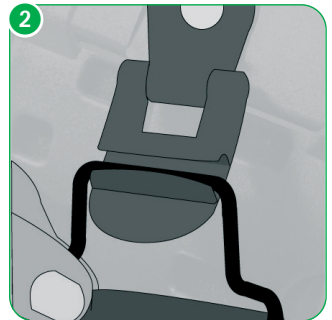
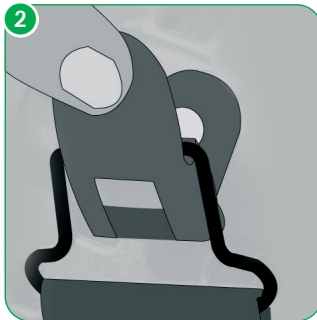
User Instructions

2.3.2. Attach the brace to the leg

To make it easier to attach the brace to the patient, adjust the length of the lower leg straps to the maximum length without unthreading them.

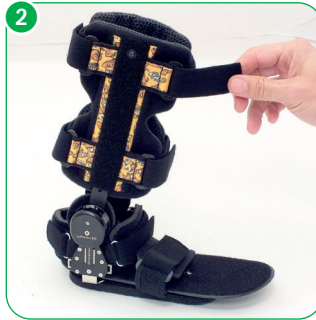
- 1 Open the instep strap and the toe strap.
- 2 Loosen the upper and lower tibia straps.
- 3 The easiest way to put on and adjust the straps is to sit down. The patient steps into the brace with his foot from the front. You have the option of adjusting the lower leg rods to the patient's leg contour by bending them.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



User Instructions

Size S/S, XS/XS, XXS:



Make sure that the joints are as parallel as possible to each other to ensure wear-free operation of the brace.

EN

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

2.3.3. Adjust strap lengths as necessary

Adjust the strap to the desired length and shorten it if necessary containing the doubled sided hook end.

- 1 First fasten the heel strap. This prevents the foot from slipping dorsally. Adjust the length of the strap so that it sits snugly on the heel.
- 2 Fasten the instep strap.
- 3 Fasten the toe strap.
- 4 Close the leg straps in the following order:
 - Lower calf strap
 - Lower shin strap
 - Upper calf belt
 - Upper shin belt

If necessary, the additional strap pads provided can be installed under the straps.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



Size S/S, XS/XS, XXS:



User Instructions

2.3.4. Final adjustment

After fastening the individual straps, check that the straps are the correct length and that the brace is in the correct position, and correct if necessary. Ensure that the straps are not too tight so as not to interfere with the circulation.

The shell elements are anatomically contoured. You can also shape the shell elements with the hand to the leg contour directly on the patient.

2.3.5. Optional setting of the spacer for size L/L, L/M, L/S, M/S

If necessary, the suture or scar spacer can be attached to the instep strap as well as the heel strap.



CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

2.3.6. Activate the spring tension

- 1 To activate the spring tension, turn the green switches on both hinges to "on".
- 2 Bring the brace into plantar flexion until you feel a slight resistance that you have to overcome in order to activate the spring tension.

Size L/L, L/M, L/S, M/S

EN



Size S/S, XS/XS, XXS:



User Instructions

2.3.7. Setting the spring tension to the intensity needed by the patient

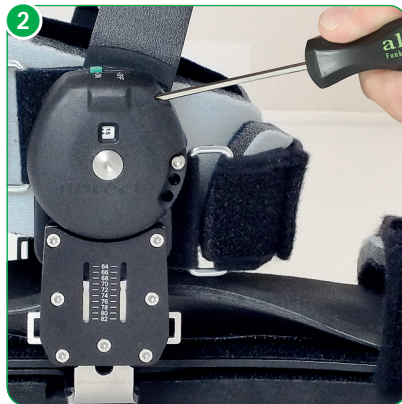
- 1 The spring tension setting is displayed on the CDS® housing by a scale from 0 to 15. The ranges above 15 and below 0 are marked in red. **To prevent damage to the CDS® hinge, the red range in the CDS® hinge window must be avoided.**
- 2 Insert the tool as far as it will go into the side hole on the hinge. By turning clockwise or towards + the spring tension is increased and it is decreased by turning anticlockwise or towards -.

The intensity of the spring tension must be equal in both hinges.

The intensity of the spring tension is not altered by activation or deactivation of the spring tension.

The spring tension may be adjusted only in consultation with the treating physician.

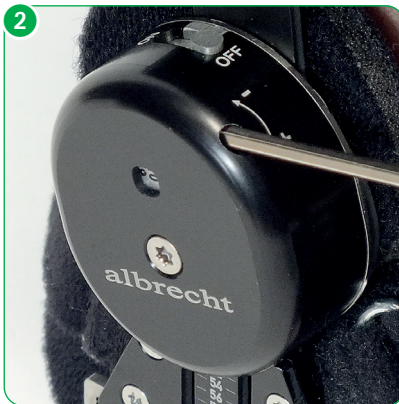
Size L/L, L/M, L/S, M/S



CDS® Ankle Brace | Junior

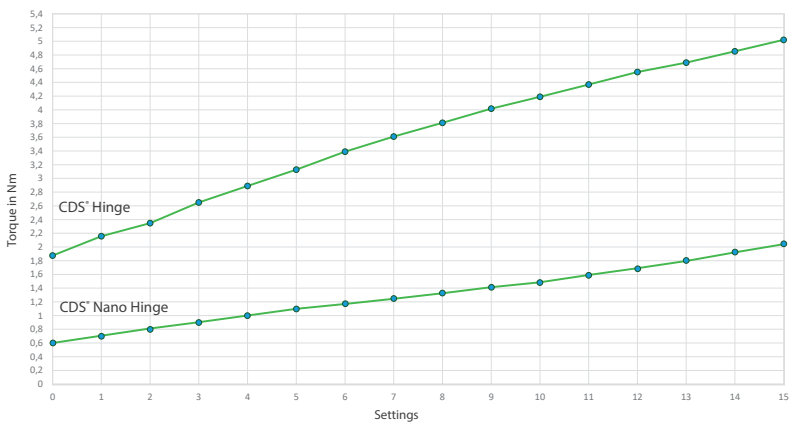
User Instructions

Size S/S, XS/XS, XXS:



EN

Torque in Nm



CDS® Hinge (size L/L, L/M, L/S)

CDS® Nano Hinge (size S/S, XS/XS, XXS)

User Instructions

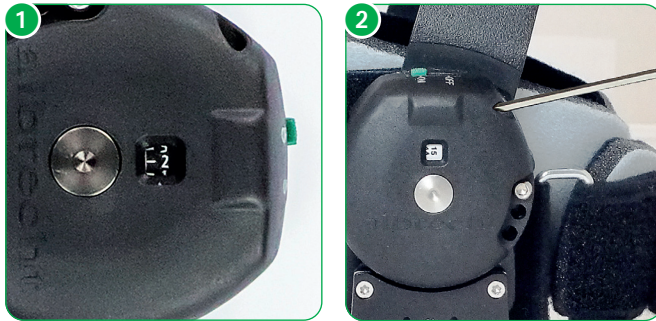
2.3.8. Changing the spring tension

The spring tension can be adjusted according to the to treatment progress.

Insert the tool as far as it will go into the side hole on the hinge. By turning clockwise or towards + the spring tension is increased and it is decreased by turning anticlockwise or towards -.

The strength of the spring tension must be the same for both hinges.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



Size S/S, XS/XS, XXS:



The spring tension may be adjusted only in consultation with the treating physician.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

3. Handling by the patient

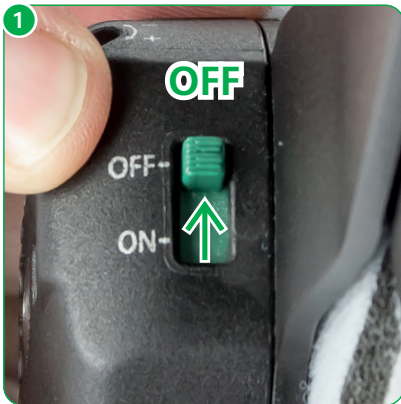
3.1. Removing the brace

Before removing the brace you must deactivate the spring tension.

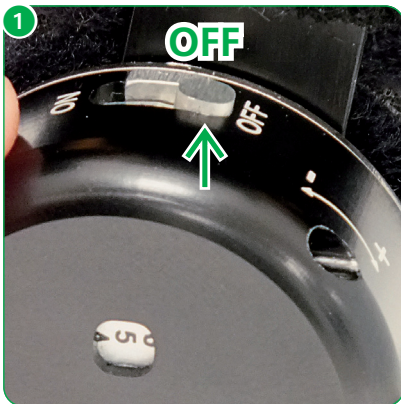
- 1 To do so, turn the green switches on both hinges to "off".
- 2 Bring the brace into plantar flexion.

EN

Size L/L, L/M, L/S, M/S



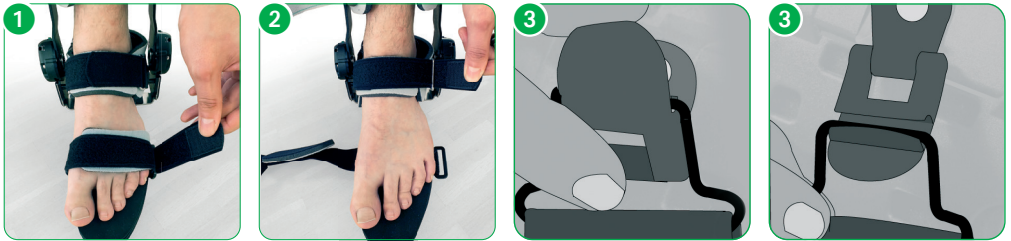
Size S/S, XS/XS, XXS



User Instructions

- 1 First, loosen the toe strap.
- 2 Then loosen the instep strap.
- 3 Open the clips off the upper and lower shinstraps and do not unthread the straps. Step out of the brace in front with the foot.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



Size S/S, XS/XS, XXS



CDS® Ankle Brace | Junior

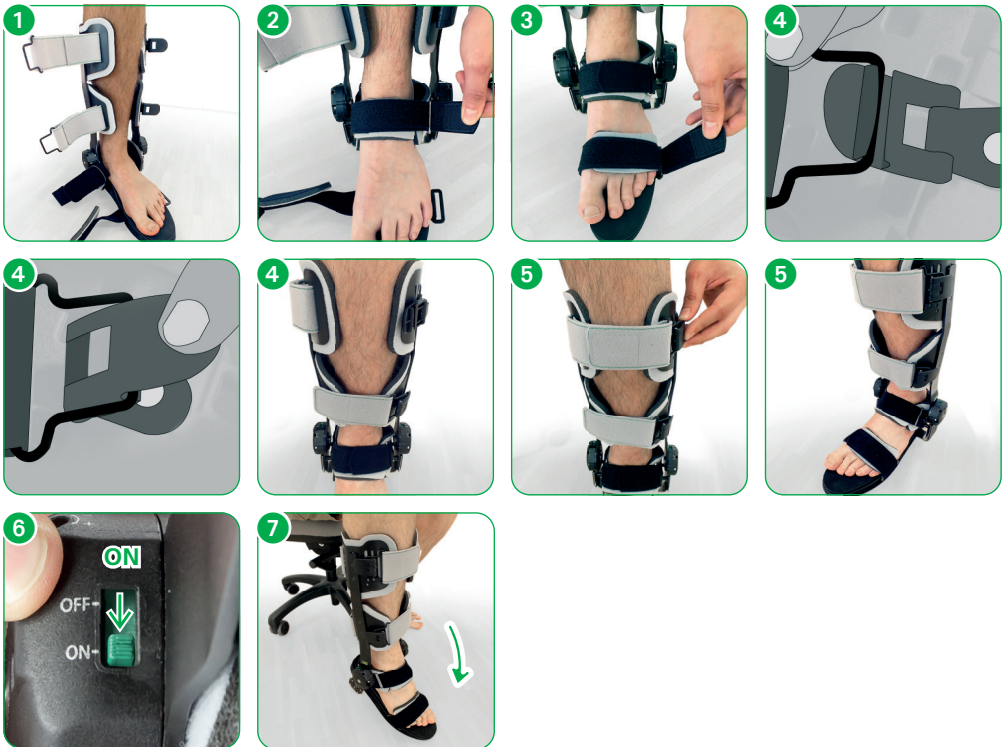
User Instructions

3.2. Putting on the brace

Attaching and adjusting the straps is easiest when sitting.

- 1 Step into the brace from in front with the foot.
- 2 Fasten the instep strap.
- 3 Fasten the toe strap.
- 4 Then fasten the lower calf strap.
- 5 Fasten the upper calf strap.
- 6 To activate the spring tension, turn the green switches on both hinges to "on".
- 7 Bring the brace into plantar flexion until you feel a slight resistance that you have to overcome in order to activate the spring tension.

Size L/L, L/M, L/S, M/S



User Instructions

Size S/S, XS/XS, XXS



EN

We wish you a successful treatment and are always available to answer any questions.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions



30° Hand Wash



Do Not Bleach



Do Not Iron



No Dry Clean



Do Not Tumble Dry

4. Cleaning, maintenance and disinfecting

The orthosis is designed to be maintenance-free. To ensure proper operation over the period of treatment the orthosis should be cleaned regularly (at least every 3 months) or as required, according to the following instructions.

4.1. Pads and straps

- All fabrics can be washed by hand at 30 °C using water and a mild detergent and/or disinfectant.
- Not machine washable.
- In the case of more severe soiling, a replacement set of textile parts is available.

4.2. Rods (hinges)

- Clean all parts of the brace with a wet cloth soaked with water and a mild detergent and/or disinfectant.
- Wipe down surfaces with a cloth soaked with disinfectant.
- Wet completely, and do not wipe off.
- Spray inaccessible surfaces.
- When spraying ensure complete wetting.
- A mild alcohol-based disinfectant is recommended.

Ask your physician or pharmacist when selecting a disinfectant, and follow the instructions given by the disinfectant manufacturer. The Robert Koch list of approved disinfectants can be found at www.rki.de.

User Instructions

5. Technical data / material

Name	Material
Weight	730 g - 1,264 g
Padding material	PU foam with PA hook and loop velour (size L/L, L/M, L/S, M/S) Siliconised fastener (size S/S, XS/XS, XXS)
Strap material	PA strap with PA hook and loop velour
Brace material	aluminium
Sole	EVA foam

6. Size chart and article numbers

Name	Length of thigh shell medial ¹	Circumference of calf	EU-shoe size	Length of sole ²	Art. No. left	Art. No. right
Ankle L/L	29.5 - 33 cm	32 - 47 cm	44 - 47	30 cm	920LL-L	920LL-R
Ankle L/M	29.5 - 33 cm	32 - 47 cm	40 - 43	27.5 cm	920LM-L	920LM-R
Ankle L/S	29.5 - 33 cm	32 - 47 cm	37 - 39	26 cm	920LS-L	920LS-R
Ankle M/S	20.5 - 24.5 cm	22 - 32 cm	35 - 36	24.5 cm	920MS-L	920MS-R
360° Nano Hinge: Name	Length of thigh shell medial ¹	Circumference of calf	EU-shoe size	Length of sole ²	Art. No. left	Art. No. right
Ankle S/S	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-L	920SS-R
Ankle XS/XS	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-L	920XSXS-R
Ankle XXS	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17.5 cm	920XXS-L	920XXS-R

¹ Measured from the ankle axis

² The foot bedding (insole) has to be made individually by the specialised trade in order to guarantee an optimal bedding of the child's foot. The special construction of the sole part of the paediatric CDS® Ankle Brace facilitates an individual adjustment through the orthopaedic technician.

CDS® Ankle Brace | Junior

User Instructions

Name	Length of thigh shell medial ¹	Circumference of calf	EU-shoe size	Length of sole ²	Art. No. left	Art. No. right
Ankle Junior Green	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-GL	920SS-GR
Ankle unior Blue	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-BL	920SS-BR
Ankle Junior Orange	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-OL	920SS-OR
Ankle Junior Pink	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-PL	920SS-PR
Ankle Bambini Green	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-GL	920XSXS-GR
Ankle Bambini Blue	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-BL	920XSXS-BR
Ankle Bambini Orange	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-OL	920XSXS-OR
Ankle Bambini Pink	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-PL	920XSXS-PR
Ankle Malinki Green	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-GL	920XXS-GR
Ankle Malinki Blue	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-BL	920XXS-BR
Ankle Malinki Orange	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-OL	920XXS-OR
Ankle Malinki Pink	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-PL	920XXS-PR

¹ Measured from the ankle axis

¹ The foot bedding (insole) has to be made individually by the specialised trade in order to guarantee an optimal bedding of the child's foot. The special construction of the sole part of the paediatric CDS® Ankle Brace facilitates an individual adjustment through the orthopaedic technician

7. Transfer of the brace

The brace is not intended for single use, but rather is intended for multiple use by a single person. We do not recommend transfer to other users. Should this be desired however, please ensure to pass on the care and cleaning instructions and have the brace checked by an authorized specialist dealer for safe and proper operation.

8. Disposal

The brace contains recyclable materials without toxic or other harmful substances or other environmentally hazardous substances. Provided it is not contaminated with infectious germs, the brace can be deposited in the normal waste disposal. To be sure, consult your specialist orthopaedics dealer.

Duty to report

Due to regional legal regulations, you are required to immediately report any serious incident involving the use of this medical device to the manufacturer and the responsible authorities. Please find our contact details on the back of this brochure.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

Indice

1. Introduzione	76
1.1. Premessa	76
1.2. Informazioni per la clientela	76
1.3. Funzionamento	76
1.4. Indicazioni d'uso	76
1.5. Contenuto della fornitura	77
1.6. Dichiarazione di conformità	77
1.7. Caratteristiche	77
1.8. Indicazioni	78
1.9. Controindicazioni	78
1.10. Avvertenze di sicurezza	78
1.11. Garanzia	79
2. Regolazione da parte di un tecnico ortopedico	80
2.1. Adattamento al paziente	80
2.1.1. Adattamento del tutore alla gamba tramite leva piega placche	81
2.1.2. Regolazione delle valve nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S	82
2.1.3. Regolazione delle valve in tessuto nelle taglie S/S, XS/XS,XXS	83
2.1.4. Regolazione della distanza delle stecche	84
2.1.5. Regolazione della rotazione del piede	86
2.1.6. Regolazione dell'asse dell'articolazione tibio-tarsica	87
2.2. Regolazione dell'asta	88
2.2.1. Regolazione della posizione dell'intervallo di raddrizzamento e limitazione nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S	88
2.2.2. Regolazione della posizione dell'intervallo di raddrizzamento nelle taglie S/S, XS/XS, XXS	90
2.2.3. Regolazione della limitazione nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S	92

 Manuale d'uso

2.3. Posizionamento del tutore da parte del tecnico ortopedico.....	93
2.3.1. Disattivazione della tensione elastica.....	93
2.3.2. Posizionamento del tutore sulla gamba.....	94
2.3.3. Adattamento ed eventuale regolazione della lunghezza delle cinghie.....	96
2.3.4. Regolazione finale.....	98
2.3.5. Applicazione facoltativa di un distanziale nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S.....	98
2.3.6. Attivazione della tensione elastica.....	99
2.3.7. Regolazione della tensione elastica in base all'intensità necessaria per il paziente.....	100
2.3.8. Modifica dell'intensità della tensione elastica.....	103
3. Utilizzo da parte del paziente.....	104
3.1. Rimozione del tutore.....	104
3.2. Posizionamento del tutore.....	106
4. Pulizia, manutenzione e disinfezione.....	108
4.1. Imbottitura e cinghie.....	108
4.2. Stecche (aste).....	108
5. Dati tecnici / Materiali.....	109
6. Tabella delle misure ed elenco dei codici articolo.....	109
7. Utilizzo da parte di più persone.....	110
8. Smaltimento.....	110

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® Junior

Manuale d'uso

1. Introduzione

1.1. Premessa

Le ortesi per il raddrizzamento dinamico sono indicate nel trattamento di contratture articolari sia di natura ortopedica sia di natura neurologica. L'accorciamento del tessuto circostante l'articolazione comporta limitazioni del movimento che compromettono sensibilmente la vita quotidiana dei pazienti. Pertanto, l'obiettivo del nostro trattamento basato sulla trazione continua e dosata mediante i dispositivi CDS® è quello di superare i deficit motori senza dolore e promuovere quindi il ritorno a una "vita in movimento".

1.2. Informazioni per la clientela

Per la vostra sicurezza, leggere attentamente e scrupolosamente le istruzioni d'uso prima dell'utilizzo dell'ortesi. Soltanto dopo aver letto attentamente e compreso le istruzioni, le indicazioni e le avvertenze, è possibile utilizzare il prodotto in modo conforme alla sua destinazione d'uso. Qualora le istruzioni d'uso, le indicazioni o le avvertenze di sicurezza dovessero risultare poco comprensibili, rivolgersi al rivenditore specializzato competente o direttamente ad albrecht GmbH prima di utilizzare l'ortesi. Questa considerazione vale in particolare per le avvertenze di sicurezza.

1.3. Funzionamento

Il tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® | CDS® Junior si basa sul sistema CDS® ed è indicato per il trattamento del deficit di estensione dell'articolazione tibio-tarsica. Tramite una trazione continua dosata, il tutore stimola la crescita delle strutture lesionate nella direzione di movimento e l'allungamento delle strutture che si sono accorciate. **L'intervallo di raddrizzamento regolabile in modo continuo impedisce un'estensione dannosa del tessuto.**

1.4. Indicazioni d'uso

L'ortesi è destinata esclusivamente al supporto ortesico dell'articolazione tibio-tarsica e può essere utilizzata soltanto sulla cute integra.

È consentito caricare l'ortesi con il proprio peso corporeo, ma soltanto per brevi tragitti al domicilio e per finalità terapeutiche. Eventuali decisioni al riguardo devono essere prese dal medico curante.

Le ortesi non sono idonee al rafforzamento della muscolatura lesionata né sono da considerarsi un dispositivo sostitutivo della funzionalità muscolare.

Taglia	Peso corporeo
S/S, XS/XS, XXS	Fino a 50 kg
M/S	Fino a 75 kg
L/L, L/M, L/S	Fino a 100 kg

1.5. Contenuto della fornitura

Dopo la ricezione dell'ortesi, si prega di controllare il contenuto della confezione per verificarne la completezza.

- Tutore con imbottitura e cinghie
- Cacciavite esagonale di albrecht GmbH
- Manuale d'uso

1.6. Dichiarazione di conformità

In qualità di fabbricante, albrecht GmbH, sotto la propria ed unica responsabilità, dichiara che il **tutore per articolazione tibio-tarsica CDS[®] | CDS[®] Junior** è conforme al Regolamento (UE) 2017/745 relativo ai dispositivi medici.

1.7. Caratteristiche

- Terapia di estensione dorsale
- Forza elastica regolabile singolarmente
- Attivazione e disattivazione della forza di raddrizzamento senza l'utilizzo di strumenti e senza modificare la forza elastica impostata
- Regolazione ottimale della lunghezza mediante valve scorrevoli singolarmente sulla gamba inferiore
- Elevato comfort grazie a un adattamento perfetto del tutore alla circonferenza della gamba attraverso 2 chiusure a strappo regolabili e valve in alluminio leggero e traspiranti
- Regolazione dell'intervallo di raddrizzamento nell'estensione dorsale con incrementi di 15° (taglie S/S, XS/XS, XXS)
- Regolazione dell'altezza a livello dell'articolazione tibio-tarsica con regolazione individuale dell'asse dell'articolazione tibio-tarsica
- Rotazione del piede regolabile: Rotazione esterna di 5°, rotazione interna di 5°
- **Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS[®] L/L, L/M, L/S:**
 - Elevato comfort grazie a un adattamento perfetto del tutore alla circonferenza della gamba attraverso 2 chiusure a strappo regolabili e valve in alluminio leggero e traspiranti
 - Suola con supporto per la rullata
- **Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS[®] S/S, XS/XS, XXS:**
 - Regolazione dell'intervallo di flessione

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

con incrementi di 15°

- Elevato comfort grazie alle valve in tessuto leggero e traspirante

1.8. Indicazioni

Il medico decide quale tipo di supporto utilizzare in base ai referti diagnostici.

In generale, è indicato per:

- Contrattura articolare dovuta a eventi come:
 - Stato vegetativo
 - Paresi cerebrale
 - Sindrome genetica che nel decorso clinico comporta un incremento del tono muscolare degli arti inferiori
 - Epilessia
 - Spina bifida
 - Annegamento
 - Intervento chirurgico
 - Ustione
 - Ictus
 - Lesione del midollo spinale
 - Paralisi
 - Trauma cranico
 - Artrosi e poliartrite cronica
 - Protesi articolare
- Per la prevenzione di nuove contratture in seguito ad artrolisi
- In seguito al trattamento conservativo delle lesioni dei legamenti capsulari

In caso di indicazioni divergenti, consultare il medico.

Manuale d'uso

1.9. Controindicazioni

- Fissazioni ossee, osteoporosi, tromboflebite

L'ortesi può essere utilizzata esclusivamente sulla cute integra.

1.10. Avvertenze di sicurezza

Soltanto con un utilizzo corretto dell'ortesi è possibile ottenere risultati ottimali.

- Prima di ogni utilizzo, l'utilizzatore deve verificare che l'ortesi sia intatta, completa e priva di difetti meccanici e dotata di imbottitura e cinghie complete e non danneggiate.
- L'apertura o la rimozione di una o più cinghie e l'eccessivo allentamento del sistema di chiusura durante l'utilizzo dell'ortesi provoca una riduzione dell'effetto terapeutico del dispositivo e può causare lesioni.
- L'ortesi non deve essere indossata su lesioni aperte.
- La cute deve essere priva di oli, grassi, gel o altri residui per evitare reazioni cutanee e del materiale.
- L'ortesi deve aderire all'arto, ma non deve essere troppo stretta, onde evitare problemi dalla circolazione sanguigna e lesioni alle terminazioni nervose e ai vasi linfatici. Occorre inoltre evitare un'eccessiva compressione.
- Attualmente l'utilizzo della presente ortesi in combinazione con altri prodotti non è previsto oppure deve essere concordato per iscritto con il produttore.
- L'ortesi non è monouso, pertanto può essere utilizzata più volte da una sola persona.
- Il prodotto fornito non è sterile.

- In caso di reazioni allergiche, contattare immediatamente il medico.
- Se esposte ai raggi solari, le parti imbottite potrebbero scaldarsi. Tenere l'ortesi lontano dai raggi solari diretti.
- Attualmente non vi sono evidenze circa l'infiammabilità dell'ortesi. Prestare attenzione a fiamme libere, come accendini e sigarette, nelle immediate vicinanze dell'ortesi.
- Tutti gli interventi di regolazione del sistema CDS[®] devono essere eseguiti esclusivamente con lo strumento fornito in dotazione di albrecht GmbH per evitare eventuali danni alla struttura meccanica. Inoltre, in caso di inosservanza delle indicazioni del produttore, vi è rischio di lesioni per l'utilizzatore.
- Durante la procedura di allacciatura delle stecche articolate, non piegare le stecche a livello dello snodo o delle coperture poiché ciò potrebbe comportare il danneggiamento o la rottura dell'ortesi.

1.11. Garanzia

Oltre alla garanzia di legge, offriamo 6 mesi di garanzia sull'ortesi. In caso di utilizzo conforme del prodotto, garantiamo pertanto il corretto funzionamento dell'ortesi, ad eccezione dell'imbottitura e delle cinghie, le quali solitamente sono soggette a una certa usura. Tale usura non indica la presenza di difetti del prodotto. La garanzia del produttore è valida a condizione che l'ortesi, quale dispositivo per la riabilitazione medica, sia utilizzata esclusivamente per lo scopo descritto nel presente manuale d'uso. Eventuali modifiche all'ortesi oppure la rimozione o il danneggiamento del sigillo di qualità comportano la decadenza della garanzia.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

2. Regolazione da parte di un tecnico ortopedico

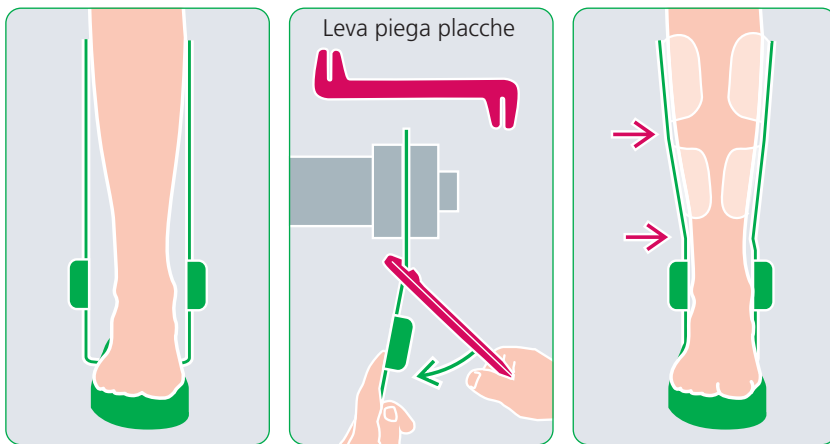
2.1. Adattamento al paziente

- Le nostre ortesi CDS® sono state progettate per essere adattate e regolate in base alla conformazione anatomica del paziente.
- Le valve scorrevoli possono cambiare posizione e possono essere modellate.
- Le stecche articolate possono essere piegate in base all'anatomia dell'arto.
- La lunghezza delle cinghie può essere regolata a seconda alle diverse circonferenze.

⌂

2.1.1. Adattamento del tutore alla gamba tramite leva piega placche

Qualora la sagomatura non fosse adatta al paziente, è possibile adattare le stecche articolate all'anatomia dell'arto del paziente con l'aiuto di una leva piega placche. Per farlo, allentare le viti delle valve e far scorrere o rimuovere le valve. Adattare quindi le stecche articolate all'anatomia del paziente.



Durante la procedura di allacciatura delle stecche articolate, non piegare le stecche a livello dello snodo o delle coperture poiché ciò potrebbe comportare il danneggiamento o la rottura dell'ortesi.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

2.1.2. Regolazione delle valve nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S

Le valve sono scorrevoli.

- 1 Allentare le viti delle valve con lo strumento in dotazione, senza sfilarle dalla loro sede.
- 2 Far scorrere le valve nella posizione desiderata.
- 3 Serrare nuovamente le viti.



Le valve possono essere adattate all'anatomia dell'arto.

Manuale d'uso

2.1.3. Regolazione delle valve in tessuto nelle taglie S/S, XS/XS, XXS

Le valve in tessuto possono essere regolate in altezza fino a 2,5 cm.

- 1 Allentare le viti delle valve con lo strumento in dotazione.
- 2 Rimuovere la valva in tessuto.
- 3 Con una pinza perforatrice effettuare un ulteriore foro (max 2,5 cm) verticalmente al di sotto del foro presente.
- 4 Spostare la valva sulla stecca e fissarla tramite il nuovo foro.



Si noti che nelle taglie S/S, XS/XS, XXS, per motivi strutturali, la valva della gamba inferiore è in tessuto.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

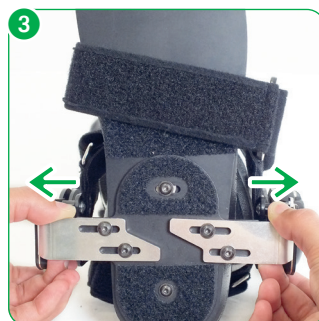
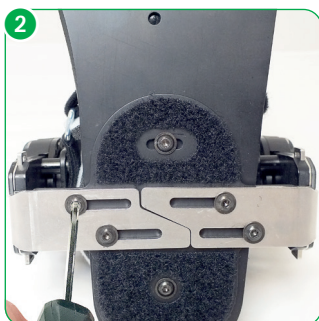
Manuale d'uso

2.1.4. Regolazione della distanza delle stecche

È possibile regolare la distanza delle stecche lateralmente lungo i margini della suola del tutore.

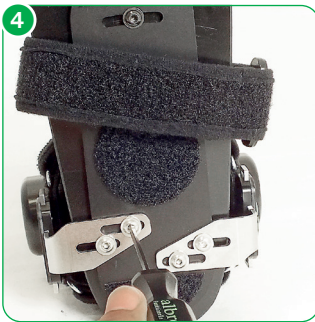
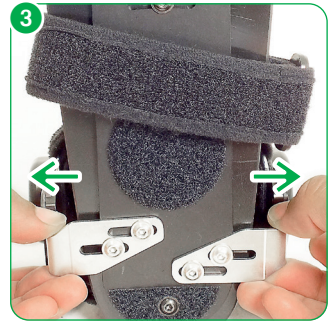
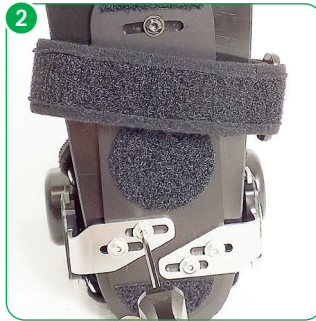
- 1 Rimuovere la suola.
- 2 Allentare le viti sulla lastra della suola.
- 3 Spostare le stecche.
- 4 Una volta trovata la posizione ottimale di entrambe le stecche, serrare nuovamente le viti.

Taglie L/L, L/M, L/S



Manuale d'uso

Taglie M/S, S/S, XS/XS, XXS



La suola del tutore nelle taglie M/S, S/S, XS/XS, XXS è progettata in modo tale da poter essere adattata dal tecnico ortopedico. Il plantare viene realizzato su misura dal rivenditore specializzato per garantire un sostegno ottimale del piede.

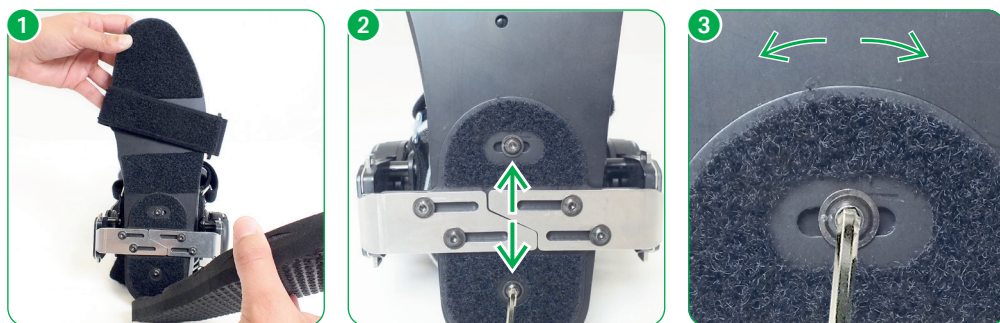
Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

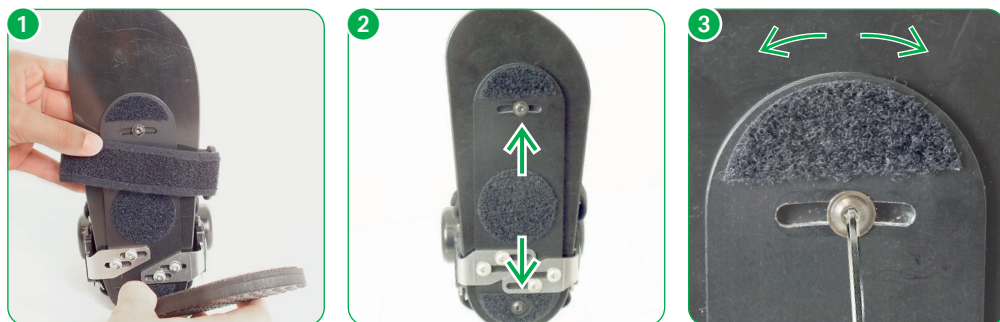
2.1.5. Regolazione della rotazione del piede

- 1 Rimuovere la suola.
- 2 Allentare le viti sulla lastra e regolare la lastra nella posizione desiderata.
- 3 Serrare nuovamente le viti.

Taglie L/L, L/M, L/S



Taglie M/S, S/S, XS/XS, XXS

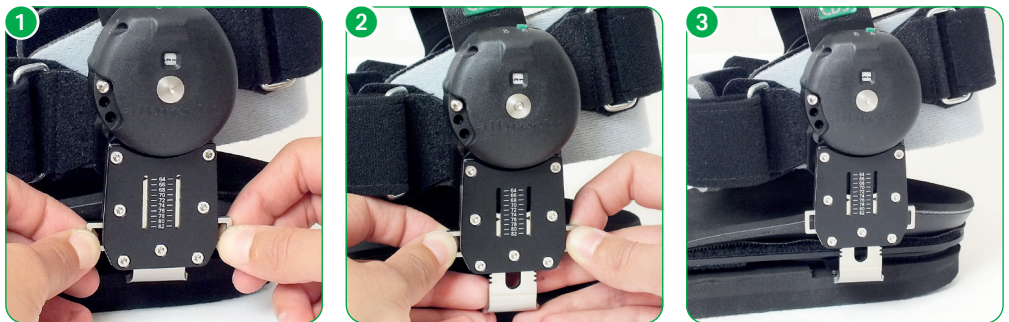


Manuale d'uso

2.1.6. Regolazione dell'asse dell'articolazione tibio-tarsica

- 1 Tirare il fermo fino in fondo.
- 2 Spostare l'asta fino all'altezza desiderata (si veda la scala).
- 3 Far scattare il fermo.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS



La parte laterale e mediale devono essere regolare in modo separato per poter adattare individualmente le aste all'asse dell'articolazione tibio-tarsica.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

2.2. Regolazione dell'asta

2.2.1. Regolazione della posizione dell'intervallo di raddrizzamento e limitazione nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S

Il tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® si basa sull'articolazione 360°. Nell'articolazione 360°, è possibile regolare la posizione dell'alloggiamento della molla sulla stecca della gamba inferiore. In questo modo, la posizione dell'intervallo di raddrizzamento e di limitazione cambia e viene adattata al paziente.

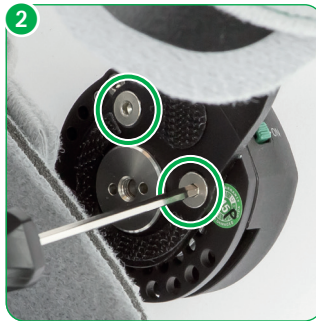
Nei pazienti con patologie neurologiche può essere necessario riportare il campo di lavoro del tutore in flessione plantare come impostato dal produttore. La posizione degli arresti dipende dalla posizione dell'intervallo di raddrizzamento e di limitazione.

11

Manuale d'uso

- 1 Rimuovere l'imbottitura.
- 2 Rimuovere le due viti.
- 3 È possibile regolare la posizione dell'intervallo di raddrizzamento con incrementi di 15°. Utilizzare un goniometro per calcolare la posizione desiderata e regolare l'asta articolata di conseguenza.
- 4 Riposizionare le viti e serrarle.
- 5 Riposizionare l'imbottitura.

Entrambe le aste devono essere regolate in modo uguale.



Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

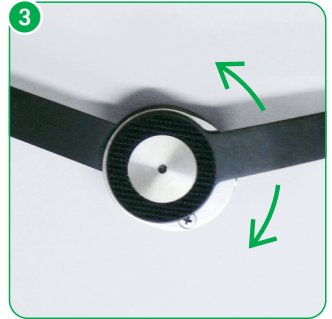
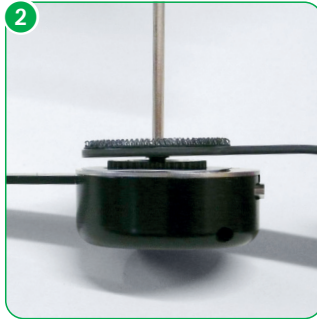
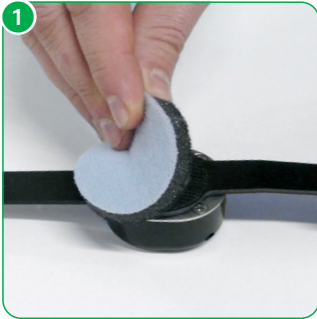
Manuale d'uso

2.2.2. Regolazione della posizione dell'intervallo di raddrizzamento nelle taglie S/S, XS/XS, XXS

I tutori per articolazione tibio-tarsica CDS® Junior nelle taglie S/S, XS/XS, XXS si basano sull'articolazione Nano 360°. Nell'articolazione Nano 360°, è possibile regolare la posizione dell'alloggiamento della molla sull'asta articolata. In questo modo, la posizione dell'intervallo di raddrizzamento cambia e viene adattata al paziente.

- 1 Rimuovere l'imbottitura sul retro dell'asta articolata.
- 2 Allentare la vite centrale con lo strumento in dotazione fino a quando non è possibile sollevare completamente l'asta articolata dall'ingranaggio.
- 3 È possibile regolare la posizione dell'intervallo di raddrizzamento con incrementi di 10°. Utilizzare un goniometro per calcolare la posizione desiderata e regolare l'asta articolata di conseguenza. Modificando l'intervallo di raddrizzamento è possibile regolare con incrementi di 10° l'arresto di estensione e flessione. Entrambe le aste articolate devono essere regolate in modo uguale.
- 4 Riposizionare la stecca articolata sull'ingranaggio e serrare nuovamente la vite centrale.
- 5 Riposizionare l'imbottitura.

Manuale d'uso



Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

2.2.3. Regolazione della limitazione nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S

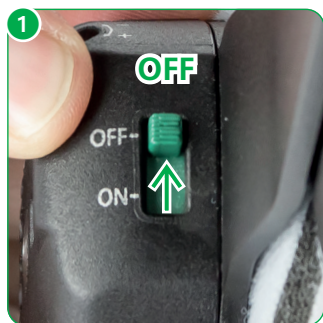
L'ampiezza del movimento può essere limitata. Tutti i passaggi descritti devono essere applicati in modo identico a entrambe le aste articolate.

La limitazione dell'estensione dorsale e del raddrizzamento avviene mediante una vite di arresto. In un secondo passaggio è possibile regolare con precisione il valore impostato con una riduzione massima di 15°. Ciò consente di regolare in modo continuo l'intervallo di raddrizzamento.

Prima di regolare la limitazione dell'estensione dorsale, occorre disattivare la tensione elastica.

- 1 A tal fine, spostare l'interruttore di entrambe le aste su "Off".
- 2 Portare il tutore in flessione plantare.
- 3 Al lato dell'alloggiamento CDS® sono presenti tre fori. I gradi dipendono dalla posizione dell'intervallo di raddrizzamento e di limitazione e possono essere stabiliti mediante un goniometro. La vite di arresto si trova in uno dei fori.

Ruotare la vite di arresto mediante lo strumento in dotazione e rimuoverla dall'alloggiamento CDS®.



Prima di avvitare la vite in uno dei fori, portare il tutore in flessione plantare, in modo tale che i fori siano accessibili.

Posizionare la vite di arresto nel foro desiderato e avvitare. La limitazione può essere adattata nel corso del trattamento con l'aumentare della mobilità del paziente.

Al fine di evitare danni al tutore, utilizzare l'ortesi soltanto se la vite di arresto è posizionata in uno dei fori.

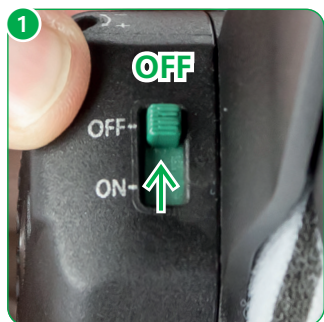
2.3. Posizionamento del tutore da parte del tecnico ortopedico

2.3.1. Disattivazione della tensione elastica

Prima di posizionare il tutore, occorre disattivare la tensione elastica.

- 1 A tal fine, spostare l'interruttore di entrambe le aste su "Off".
- 2 Portare quindi il tutore in flessione plantare in base al grado di mobilità che il paziente può assumere. Il meccanismo di attivazione dell'asta articolata viene quindi impostato su questa posizione e il paziente può riattivare la forza elastica in questa posizione.

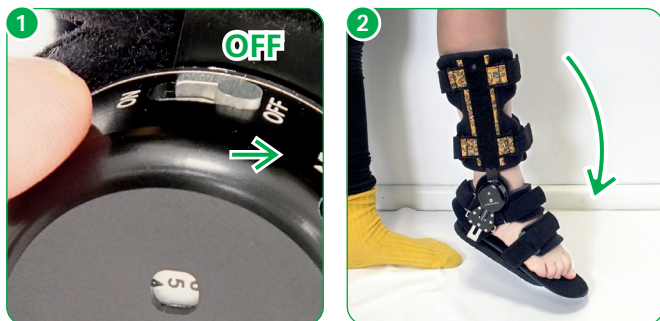
Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso



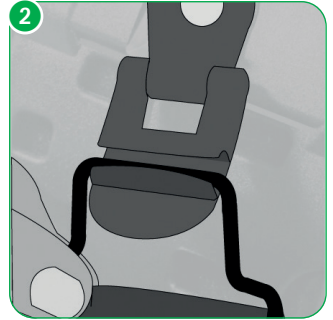
2.3.2. Posizionamento del tutore sulla gamba

Per facilitare il posizionamento del tutore sul paziente, allargare al massimo le cinghie sulla gamba inferiore senza sfilarle.

- 1 Aprire la cinghia sul collo del piede e quella a livello dell'alluce.
- 2 Allentare la cinghia superiore e inferiore della tibia.
- 3 Il modo più semplice per posizionare e regolare le cinghie è mettersi in posizione seduta. Il paziente posiziona il piede nel tutore da davanti. È possibile modellare le stecche della gamba inferiore alla conformazione anatomica della gamba del paziente.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S

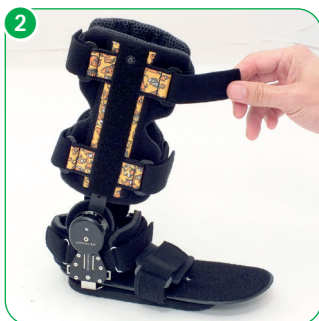
Manuale d'uso



Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

Taglie S/S, XS/XS, XXS



Assicurarsi che le aste articolate siano il più possibile parallele per proteggere il tutore dall'usura.

2.3.3. Adattamento ed eventuale regolazione della lunghezza delle cinghie

Regolare e, se necessario, ridurre la lunghezza delle cinghie all'estremità dove è presente il velcro doppio.

- 1 Chiudere dapprima la cinghia sul calcagno. In questo modo, il piede non scivola dorsalmente. Regolare la lunghezza della cinghia in modo tale che sia posizionata in modo saldo al calcagno.
- 2 Chiudere la cinghia sul collo del piede.
- 3 Chiudere la cinghia a livello dell'alluce.
- 4 Chiudere le cinghie sulla gamba nel seguente ordine:
 - Cinghia inferiore del polpaccio
 - Cinghia inferiore della tibia
 - Cinghia superiore del polpaccio
 - Cinghia superiore della tibia

Ove necessario, è possibile posizionare ulteriori cuscinetti, forniti in dotazione, sotto le cinghie.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® Junior

Manuale d'uso



Manuale d'uso

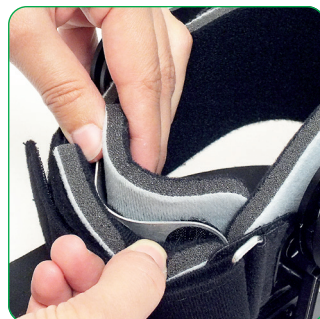
2.3.4. Regolazione finale

Dopo aver chiuso ogni singola cinghia, controllare la lunghezza delle cinghie e la posizione del tutore e correggerle se necessario. Assicurarsi che le cinghie non siano troppo strette per non compromettere la circolazione sanguigna.

Le valve hanno una sagomatura anatomica. È possibile tuttavia modellarle con le mani direttamente sul paziente per adattare alla conformazione anatomica della gamba.

2.3.5. Applicazione facoltativa di un distanziale nelle taglie L/L, L/M, L/S, M/S

Ove necessario, è possibile applicare con il velcro un distanziale su cuciture o cicatrici, sul collo del piede e sul calcagno.



Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

2.3.6. Attivazione della tensione elastica

- 1 Per attivare la tensione elastica, spostare l'interruttore di entrambe le aste su "On".
- 2 Portare il tutore in flessione plantare fino a quando non si avverte una leggera resistenza. Superare la resistenza per attivare la forza elastica.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS



2.3.7. Regolazione della tensione elastica in base all'intensità

necessaria per il paziente

- 1 Tramite la finestrella sull'alloggiamento CDS[®] è possibile visualizzare la forza elastica impostata su una scala da 0 a 15. Il range superiore a 15 e inferiore a 0 è contrassegnato con il colore rosso.

Per evitare il danneggiamento delle aste CDS[®], non ruotare le aste nel campo contrassegnato con il colore rosso.

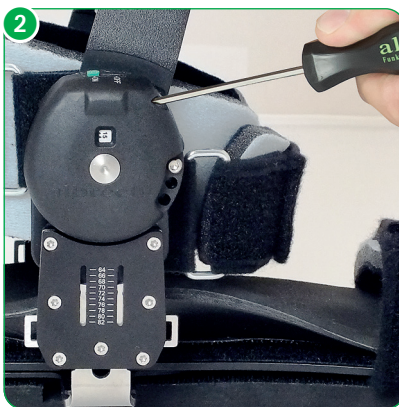
- 2 Inserire fino in fondo lo strumento in dotazione nel foro laterale dell'asta. Ruotando in senso orario, ossia nella direzione con il segno +, la tensione elastica aumenta. Ruotando in senso antiorario, nella direzione con il segno -, la tensione diminuisce.

L'intensità della tensione deve essere uguale in entrambe le aste.

L'attivazione o la disattivazione della tensione elastica non modifica l'intensità della tensione.

La forza elastica può essere regolata esclusivamente dietro consulto medico. La tensione elastica può essere adattata nel corso del trattamento.

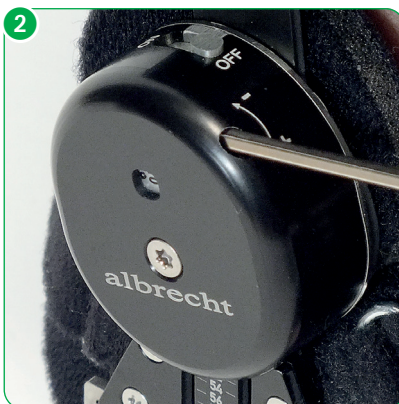
Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS

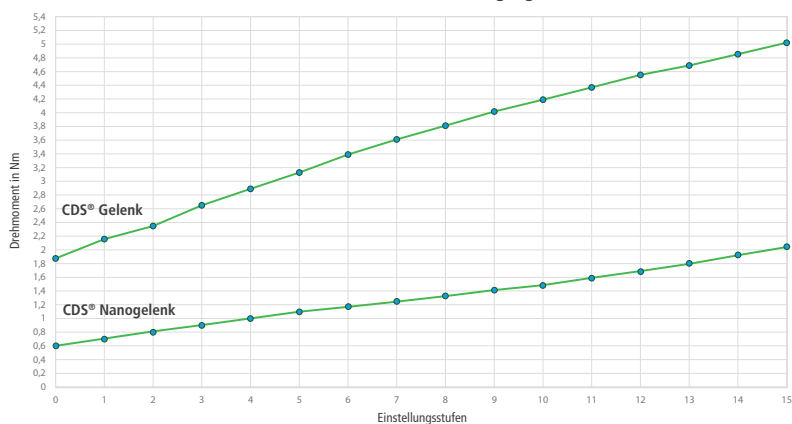
Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso



IT

Drehmoment in Nm bei Beugung 90°



Asta articolata CDS® (taglie L/L, L/M, L/S, M/S)

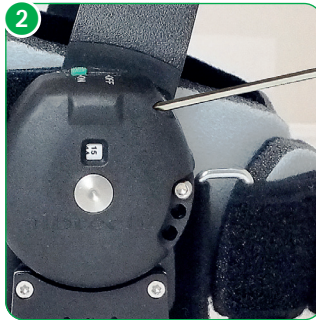
Asta articolata Nano CDS® (taglie S/S, XS/XS, XXS)

2.3.8. Modifica dell'intensità della tensione elastica

- 1 La tensione elastica può essere adattata nel corso del trattamento.
- 2 Inserire fino in fondo lo strumento in dotazione nel foro laterale dell'asta.
Ruotando in senso orario, ossia nella direzione con il segno +, la tensione elastica aumenta. Ruotando in senso antiorario, nella direzione con il segno -, la tensione diminuisce.

L'intensità della tensione deve essere uguale in entrambe le aste.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS



La forza elastica può essere regolata esclusivamente dietro consulto medico.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

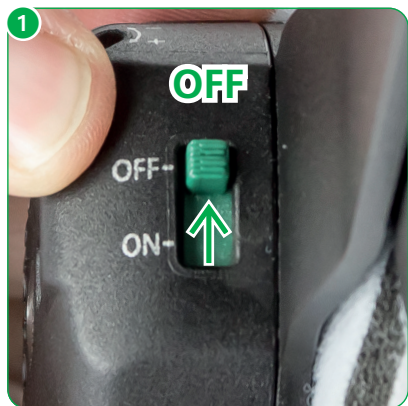
3. Utilizzo da parte del paziente

3.1. Rimozione del tutore

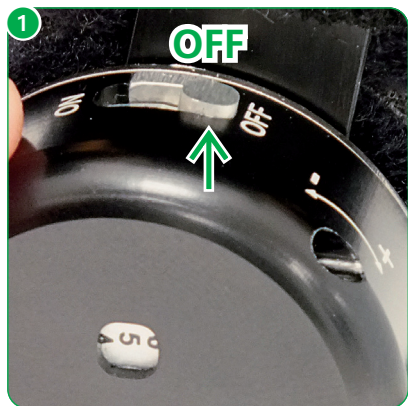
Prima di rimuovere il tutore, occorre disattivare la tensione elastica.

- 1 A tal fine, spostare l'interruttore di entrambe le aste su "Off".
- 2 Portare il tutore in flessione plantare.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



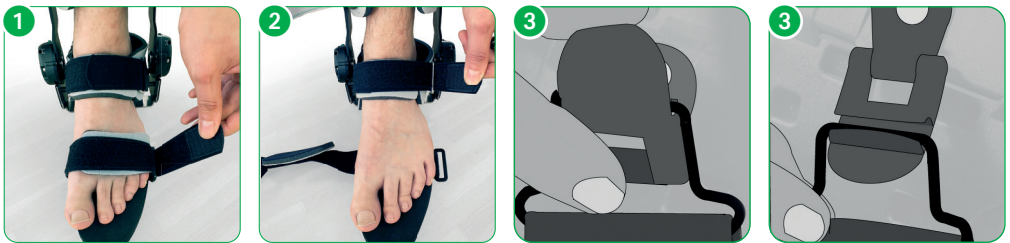
Taglie S/S, XS/XS, XXS



Manuale d'uso

- 1 Allentare dapprima la cinghia dell'alluce.
- 2 Allentare quindi la cinghia del collo del piede.
- 3 Aprire le chiusure della cinghia superiore e inferiore della tibia. Non sfilare le cinghie. Rimuovere la gamba dal tutore.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS



Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

3.2. Posizionamento del tutore

Il modo più semplice per posizionare il tutore è mettersi in posizione seduta.

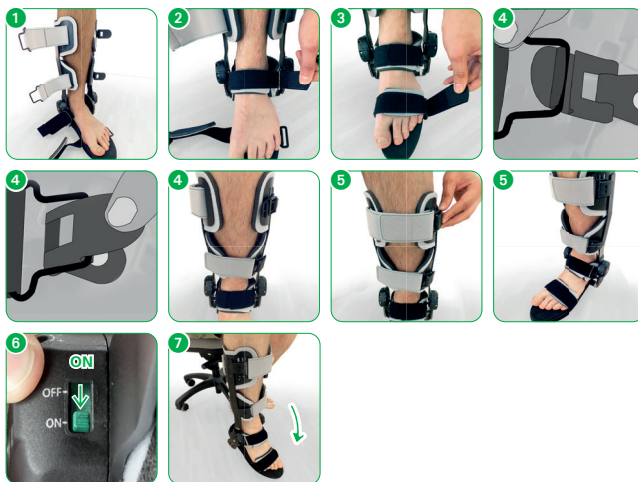
- 1 Posizionare il piede nel tutore da davanti.
- 2 Chiudere la cinghia sul collo del piede.
- 3 Chiudere la cinghia a livello dell'alluce.
- 4 Chiudere quindi la cinghia inferiore della tibia.
- 5 Chiudere la cinghia superiore della tibia.
- 6 Per attivare la tensione elastica, spostare

l'interruttore di entrambe le aste su "On".

- 7 Portare il tutore in flessione plantare fino a quando

non si avverte una leggera resistenza. Superare la resistenza per attivare la forza elastica.

Taglie L/L, L/M, L/S, M/S



Taglie S/S, XS/XS, XXS

Manuale d'uso



In caso di domande, siamo a vostra disposizione e vi auguriamo un eccellente recupero.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso



Lavaggio a mano a 30°



Non candeggiare



Non stirare



Non lavare
a secco



Non asciugare in asciugatrice

4. Pulizia, manutenzione e disinfezione

L'ortesi è concepita per essere esente da manutenzione. Per garantire un funzionamento corretto durante il periodo di trattamento, occorre pulire l'ortesi regolarmente (almeno ogni 3 mesi) o quando è necessario secondo le seguenti indicazioni.

4.1. Imbottitura e cinghie

- Tutti i tessuti possono essere lavati a mano con acqua a 30 °C e con un detersivo delicato e/o con un disinfettante.
- Non lavare in lavatrice.
- In caso di macchie ostinate è possibile sostituire le parti in tessuto.

4.2. Stecche (aste)

- Pulire le parti in alluminio e plastica con un panno inumidito con acqua e un detergente delicato e/o disinfettante.
- Pulire le superfici con un panno imbevuto di disinfettante.
- Lavare completamente, non passare un panno.
- Usare uno spray sulle zone non accessibili,
- assicurandosi che bagni completamente la superficie.
- Si raccomanda l'uso di un disinfettante delicato a base alcolica.

Al riguardo, consultare un medico o un farmacista e attenersi alle indicazioni del produttore del disinfettante. L'elenco dei disinfettanti approvati dall'Istituto Robert Koch è disponibile sul sito <http://www.rki.de>.

Manuale d'uso

5. Dati tecnici / Materiali

Denominazione	Materiale
Peso	730 g - 1.264 g
Materiale dell'imbottitura	Schiuma poliuretanic con velcro in poliammide (taglie L/L, L/M, L/S, M/S) Velour siliconizzato (taglie S/S, XS/XS, XXS)
Materiale delle cinghie	Cinghia in poliammide con velcro in poliammide
Materiale del tutore	Alluminio
Suola	Schiuma EVA

6. Tabella delle misure ed elenco dei codici articolo

Articolazione 360°: Denominazione	Lunghezza sulla gamba inferiore mediale ¹	Circonferenza sulla gamba inferiore	Taglia scarpa UE	Lunghezza suola	N°art. sinistra	N°art. destra
Tutore per articolazione tibio-tarsica L/L	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	44 - 47	30 cm	920LL-L	920LL-R
Tutore per articolazione tibio-tarsica L/M	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	40 - 43	27,5 cm	920LM-L	920LM-R
Tutore per articolazione tibio-tarsica L/S	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	37 - 39	26 cm	920LS-L	920LS-R
Tutore per articolazione tibio-tarsica M/S	20,5 - 24,5 cm	22 - 32 cm	35 - 36	24,5 cm	920MS-L	920MS-R
Articolazione Nano 360°: Denominazione	Lunghezza sulla gamba inferiore mediale ¹	Circonferenza sulla gamba inferiore	Taglia scarpa UE	Lunghezza suola ²	N°art. sinistra	N°art. destra
Tutore per articolazione tibio-tarsica Junior S/S	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-L	920SS-R
Tutore per articolazione tibio-tarsica Bambini XS/XS	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-L	920XSXS-R
Tutore per articolazione tibio-tarsica Malinki XXS	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-L	920XXS-R

¹ Misurata dall'asse dell'articolazione tibio-tarsica

² Il plantare viene realizzato su misura dal rivenditore specializzato per garantire un sostegno ottimale del piede. La suola del tutore pediatrico è progettata in modo tale da poter essere adattata dal tecnico ortopedico.

Tutore per articolazione tibio-tarsica CDS® I Junior

Manuale d'uso

7. Utilizzo da parte di più persone

Il tutore non è monouso, pertanto può essere utilizzato più volte da una sola persona. Sconsigliamo l'utilizzo del prodotto da parte di altre persone. Qualora si desiderasse prestare il prodotto, attenersi alle indicazioni relative alla manutenzione e pulizia del dispositivo e fare revisionare il prodotto da un rivenditore specializzato autorizzato affinché ne verifichi il corretto e sicuro funzionamento.

8. Smaltimento

L'ortesi contiene materiali riciclabili ed è priva di sostanze e materiali tossici o nocivi per l'ambiente. Se il prodotto non è stato contaminato da germi infettivi, può essere smaltito normalmente. Per essere sicuri del corretto smaltimento del dispositivo, rivolgersi al negozio di ortopedia di fiducia.

Obbligo di notificat

In base alle disposizioni di legge in vigore a livello regionale, qualsiasi inconveniente/incidente verificatosi durante l'uso del presente prodotto medico deve essere immediatamente notificato al produttore e all'autorità competente. I nostri dati di contatto si trovano sul retro della presente brochure.

Table des matières

1. Introduction	113
1.1. Préambule	113
1.2. Information à l'attention des clients	113
1.3. Fonctionnement	113
1.4. Usage conforme	113
1.5. Étendue de la fourniture	114
1.6. Déclaration de conformité	114
1.7. Caractéristiques	114
1.8. Indications	115
1.9. Contre-indications	116
1.10. Consignes de sécurité	116
1.11. Garantie	117
2. Réglages par le technicien orthopédique	117
2.1. Adaptation au patient	117
2.1.1. Ajustement de l'attelle au contour de la jambe par « pliage en croisé »	118
2.1.2. Réglages de coques sur les tailles L/L, L/M, L/S, M/S	119
2.1.3. Réglage de la coque textile sur les tailles S/S, XS/XS, XXS	120
2.1.4. Réglage de la distance des supports articulés	121
2.1.5. Réglage de la rotation du pied	123
2.1.6. Réglage de l'axe de la cheville	124
2.2. Réglage de l'articulation	125
2.2.1. Réglage de la position de l'amplitude de redressement et de limitation sur les tailles L/L, L/M, L/S, M/S	125
2.2.2. Réglage de la position de l'amplitude de redressement sur les tailles S/S, XS/XS, XXS	127

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.2.3. Réglage de la limitation sur les tailles /L, L/M, L/S, M/S	129
2.3. Pose de l'attelle par le technicien orthopédique	130
2.3.1. Désactivation de la tension du ressort	130
2.3.2. Pose de l'attelle sur la jambe	131
2.3.3. Ajustement et le cas échéant réglage des longueurs de sangle	133
2.3.4. Ajustement final	134
2.3.5. Fixation optionnelle de l'écarteur sur les tailles L/L, L/M, L/S, M/S	134
2.3.6. Activation de la tension du ressort	135
2.3.7. Réglage de la tension du ressort sur l'intensité requise par le patient	136
2.3.8. Modification de la tension du ressort	139
3. Manipulation par le patient	140
3.1. Dépose de l'attelle	140
3.2. Pose de l'attelle	143
4. Nettoyage, entretien et désinfection	145
4.1. Rembourrage et sangles	145
4.2. Supports (articulations)	145
5. Caractéristiques techniques / Matières	146
6. Tableau des tailles et vue d'ensemble des numéros d'article	146
7. Transmission à un tiers	147
8. Mise au rebut	147

1. Introduction

1.1. Préambule

Les orthèses de redressement dynamique servent à traiter les contractures articulaires aussi bien d'origine orthopédique que neurologique. Le raccourcissement des tissus entourant l'articulation entraîne des restrictions de mouvement qui pèsent sensiblement sur le quotidien des patients concernés. C'est pourquoi l'objectif de notre concept de traitement CDS[®] est d'éliminer les déficits de mobilité grâce à un traitement de traction continu et correctement dosé, sans douleur, et de favoriser ainsi un retour à une « vie en mouvement ».

1.2. Information à l'attention des clients

Pour votre propre sécurité, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser l'orthèse. Une utilisation et une manipulation conformes ne sont possibles que si toutes les instructions, remarques et procédures ont été lues et comprises. Si quelque chose est incompréhensible dans le manuel d'utilisation ou si des instructions, des manipulations ou des consignes de sécurité ne sont pas tout à fait claires, veuillez vous adresser au distributeur spécialisé compétent ou directement auprès de la société albrecht GmbH avant d'utiliser l'orthèse. Cette remarque s'applique en particulier aux consignes de sécurité

1.3. Fonctionnement

Le modèle CDS[®] Attelle de cheville | CDS[®] Attelle de cheville Junior repose sur le principe CDS[®] et permet de traiter un déficit d'extension de la cheville. Grâce à une traction continue et correctement dosée, l'attelle stimule la croissance des structures blessées dans le sens du mouvement ainsi que l'étirement des structures raccourcies. **La possibilité de régler en continu l'amplitude de redressement offre une protection contre une hyper-extension nuisible des tissus.**

1.4. Usage conforme

L'attelle doit être utilisée exclusivement pour le traitement orthopédique de la cheville et n'est destinée qu'au contact avec une peau intacte.

Il est possible de charger l'orthèse avec le propre poids du corps, mais uniquement pour de courtes distances à l'intérieur du domicile et à des fins thérapeutiques. La décision incombe au médecin traitant.

Les orthèses ne sont pas conçues pour renforcer ou remplacer la fonction d'une musculature endommagée !

Taille	Poids corporel
S/S, XS/XS, XXS	jusqu'à 50 kg
M/S	jusqu'à 75 kg
L/L, L/M, L/S	jusqu'à 100 kg

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

1.5. Étendue de la fourniture

Vérifiez après réception de l'attelle, l'intégralité de la fourniture.

- Orthèse avec rembourrage et sangles
- Tournevis hexagonal de la société albrecht GmbH
- Manuel d'utilisation

1.6. Déclaration de conformité

La société albrecht GmbH déclare en tant que seul responsable la conformité de l'attelle

CDS® Attelle de cheville |

CDS® Attelle de cheville Junior au règlement (UE) 2017/745 sur les dispositifs médicaux.

1.7. Caractéristiques

- Traitement en extension dorsale
- Réglage individuel de la tension du ressort
- Activation et désactivation de la force de redressement sans outil et sans modification de la tension du ressort réglée
- Réglage optimal de la longueur grâce à des coques coulissantes individuelles sur le bas de la jambe
- Grand confort de port grâce à l'ajustement exact au tour de jambe au moyen de fermetures Velcro réglables sur 2 niveaux et de coques en aluminium légères et perméables à l'air
- Réglage de l'amplitude de redressement en extension dorsale par pas de 15° (tailles S/S, XS/XS, XXS)
- Réglage de la hauteur de la cheville avec ajustement individuel de l'axe de la cheville
- Rotation du pied réglable : 5° de rotation externe, 5° rotation interne
- **CDS® Attelle de cheville L/L, L/M, L/S :**
 - Grand confort de port grâce à l'adaptation exacte de la circonférence au moyen de fermetures velcro réglables sur 2 niveaux et de coques en aluminium légères et perméables à l'air
 - Semelle extérieure avec protection antiglisse
- **CDS® Attelle de cheville S/S, XS/XS, XXS :**
 - Réglage de l'amplitude de flexion par pas de 15°
 - Grand confort de port grâce aux coques textiles légères et perméables à l'air

1.8. Indications

Le médecin décide du traitement en fonction de ses conclusions diagnostiques.

Généralement, le traitement est indiqué en cas de :

- Contraction des articulations suite e. a. à :
 - Coma éveillé
 - Paralyse cérébrale
 - Syndrome génétique associé à une augmentation du tonus des membres inférieurs au cours de l'évolution clinique
 - Épilepsie
 - Spina bifida
 - Quasi-noyade
 - Intervention chirurgicale
 - Brûlure
 - Accident vasculaire cérébral
 - Lésion de la moelle épinière
 - Paralyse
 - Traumatisme crânien
 - En cas d'arthrose et de polyarthrite chronique
 - Prothèse articulaire
- À titre préventif contre de nouvelles contractures après arthrolyse
- Après traitement conservateur d'une déchirure de la capsule

Demander l'avis du médecin pour toutes les indications divergentes.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

1.9. Contre-indications

- Blocages osseux, ostéoporose, thrombophlébite

L'attelle est exclusivement destinée au contact avec une peau intacte.

1.10. Consignes de sécurité

L'efficacité optimale de l'attelle n'est obtenue que si elle est utilisée correctement.

- L'orthèse ne doit être utilisée que si elle est intacte, complète, en parfait état mécanique et si le rembourrage et les sangles sont complets et intacts. L'utilisateur doit vérifier son état avant chaque utilisation.
- Le fait de laisser une ou plusieurs sangles ouvertes ou de les retirer, ainsi que le relâchement excessif des sangles pendant l'utilisation de l'orthèse, entraîne une diminution de l'effet thérapeutique de l'orthèse et peut provoquer des blessures.
- L'orthèse ne doit pas être portée sur des plaies ouvertes.
- La peau doit être exempte d'huiles, de graisses, de gels ou d'autres résidus afin d'éviter toute réaction de la peau ou de la structure du matériau.
- L'orthèse doit être bien ajustée, mais pas trop serrée, afin de ne pas restreindre la circulation sanguine et de ne pas affecter les voies nerveuses et les vaisseaux lymphatiques. Une compression excessive est donc à éviter.
- Une combinaison avec d'autres produits n'est actuellement pas prévue ou doit faire l'objet d'un accord écrit avec le fabricant.
- L'orthèse n'est pas destinée à un usage unique, mais à une utilisation répétée par une seule personne.
- Le produit n'est pas livré stérile.
- En cas de réaction allergique, contactez immédiatement votre médecin.
- Notez que les parties rembourrées exposées aux rayons directs du soleil peuvent chauffer. Le cas échéant, protégez l'orthèse des rayons directs du soleil.
- Aucun test d'inflammabilité n'est actuellement disponible. Soyez prudent lorsque vous manipulez des flammes nues telles que des briquets ou des cigarettes à proximité immédiate de l'orthèse.
- Tous les réglages sur l'articulation CDS® doivent être effectués exclusivement avec l'outil fourni par la société albrecht GmbH pour éviter tout dommage sur le système mécanique. Le non-respect de cette consigne entraîne également un risque de blessure pour l'utilisateur.
- Lors du pliage en croisé des supports articulés, ceux-ci ne doivent pas être pliés au niveau des corps d'articulation ou des recouvrements, car cela pourrait endommager ou casser l'orthèse.

1.11. Garantie

En plus de la garantie légale, nous assurons une garantie de durabilité de l'orthèse pendant une période d'utilisation de 6 mois. Nous garantissons ainsi un fonctionnement sans défaut de l'orthèse dans le cadre d'une utilisation conforme. Cette garantie ne s'applique pas au rembourrage et aux sangles, qui sont généralement soumis à une certaine usure. Une telle usure ne constitue pas un défaut du produit. Cette garantie du fabricant est soumise à la condition que l'orthèse, en tant qu'appareil de rééducation médical, ne soit pas utilisée à d'autres fins que celles décrites dans le mode d'emploi. Toute modification de l'orthèse ou tout retrait / endommagement du sceau QM entraîne l'annulation de la garantie.

2. Réglages par le technicien orthopédique

2.1. Adaptation au patient

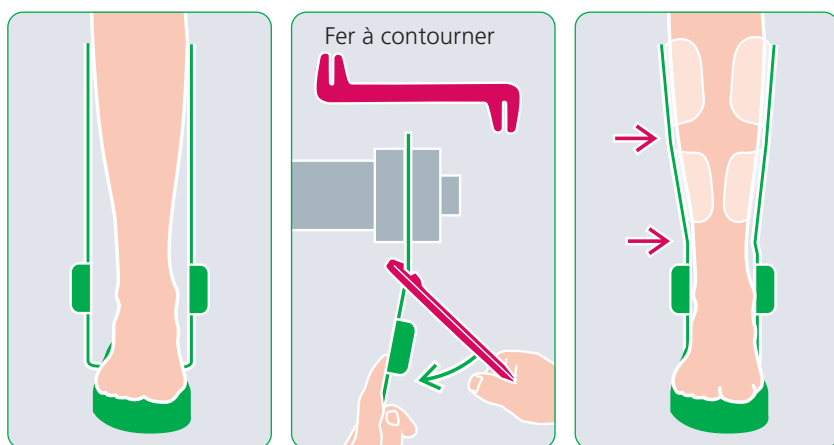
- Nos orthèses CDS[®] sont construites pour être réglables et ajustables.
- Les coques coulissantes peuvent être modifiées en position et moulées.
- Les supports articulés peuvent être ajustés au contour de l'extrémité par pliage en croisé.
- La longueur de nos sangles peut être ajustée à différent tour de jambe et, le cas échéant, raccourcie.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.1.1. Ajustement de l'attelle au contour de la jambe par « pliage en croisé »

Si la forme ajustée ne convient pas à votre patient, les supports articulés peuvent être adaptés au contour de la jambe du patient à l'aide d'un fer à contourner. Pour cela, desserrez les vis des coques et déplacez ou enlevez celles-ci. Ajustez ensuite les tiges articulées à l'anatomie du patient.



Lors du pliage en croisé des supports articulés, ceux-ci ne doivent pas être pliés au niveau des corps d'articulation ou des recouvrements, car cela pourrait endommager ou casser l'orthèse.

Manuel d'utilisation

2.1.2. Réglages de coques sur les tailles L/L, L/M, L/S, M/S

Les coques peuvent être déplacées.

- 1 Desserrez les vis des coques à l'aide de l'outil fourni, sans les dévisser complètement.
- 2 Déplacez les coques dans la position souhaitée.
- 3 Resserrez les vis.



FR

Les coques peuvent être ajustées au contour par moulage

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.1.3. Réglage de la coque textile sur les tailles S/S, XS/XS, XXS

Les coques textiles peuvent être réglées en hauteur jusqu'à 2,5 cm.

- 1 Dévissez les vis des coques à l'aide de l'outil fourni.
- 2 Retirez la coque textile.
- 3 Percez un autre trou (max. 2,5 cm) à la verticale sous le trou de vis existant à l'aide d'une pince perforatrice.
- 4 Glissez la coque sur le support et fixez-la à l'aide du nouveau trou de vis.



Veillez noter que pour les tailles S/S, XS/XS, XXS, la coque inférieure de jambe est constituée d'une coque textile pour des raisons inhérentes à la construction.

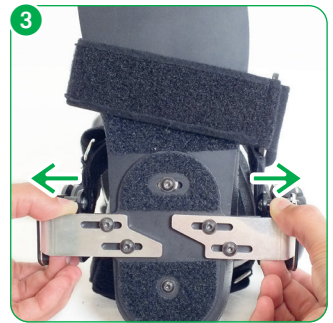
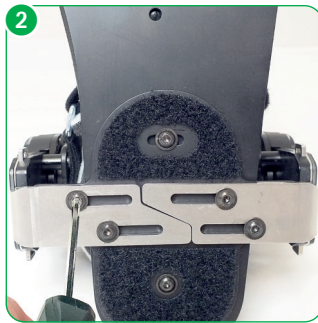
Manuel d'utilisation

2.1.4. Réglage de la distance des supports articulés

Vous pouvez modifier la distance entre les supports articulés et le bord latéral de la semelle.

- 1 Retirez la semelle.
- 2 Desserrez les vis de la plaque de la semelle.
- 3 Déplacez les supports articulés.
- 4 Une fois la position optimale des deux supports trouvée, resserrez les vis.

Tailles L/L, L/M, L/S



CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

Tailles M/S, S/S, XS/XS, XXS



FR

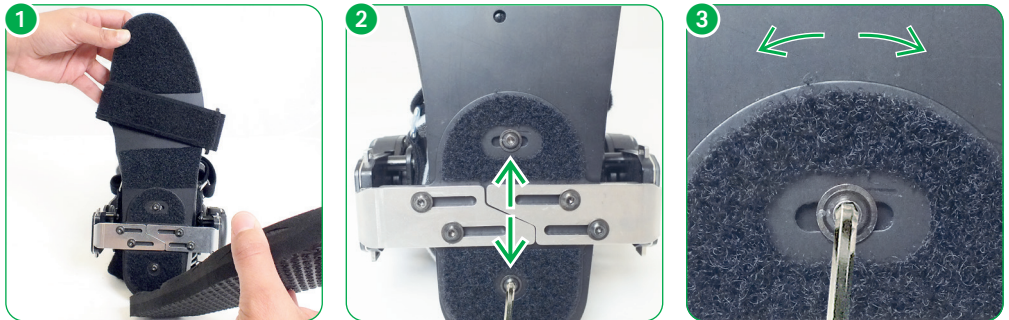
La semelle de l'attelle M/S, S/S, XS/XS, XXS est conçue de manière à ce qu'elle puisse être adaptée par l'orthopédiste. La semelle orthopédique doit être fabriquée individuellement par le commerce spécialisé afin de garantir une assise optimale du pied.

Manuel d'utilisation

2.1.5. Réglage de la rotation du pied

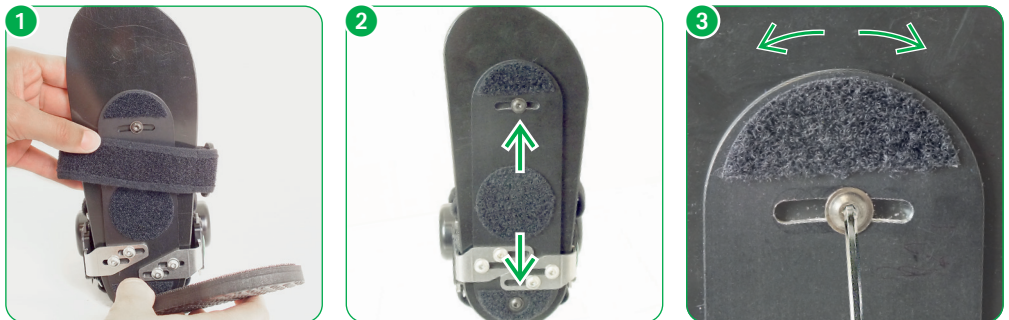
- 1 Retirez la semelle.
- 2 Desserrez les vis dans le repose-pied et réglez le repose-pied dans la position souhaitée.
- 3 Resserrez les vis.

Tailles L/L, L/M, L/S



FR

Tailles M/S, S/S, XS/XS, XXS



CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.1.6. Réglage de l'axe de la cheville

- 1 Tirez le verrou jusqu'à la butée.
- 2 Faites glisser l'articulation à la hauteur souhaitée (voir l'échelle).
- 3 Laissez le verrouillage s'enclencher.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS



Les côtés latéral et médial peuvent être réglés séparément, ce qui permet d'adapter individuellement les articulations à l'axe de la cheville.

2.2. Réglage de l'articulation

2.2.1. Réglage de la position de l'amplitude de redressement et de limitation sur les tailles L/L, L/M, L/S, M/S

Le modèle CDS[®] Attelle de cheville est conçu sur la base de l'articulation à 360°. Sur l'articulation à 360°, la position du boîtier à ressort par rapport au support de jambe est réglable. Cela permet de modifier la position de l'amplitude de redressement et de limitation et de l'adapter au patient.

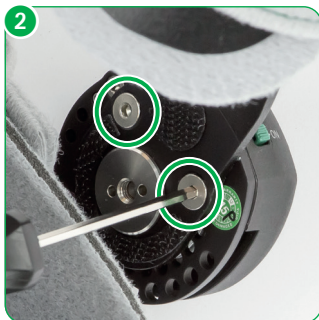
Chez les patients neurologiques en particulier, il peut être nécessaire d'amener la zone de travail de l'attelle plus loin en flexion plantaire que celle qui a été réglée en usine. La position des butées dépend de l'emplacement de l'amplitude de redressement et de limitation.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

- 1 Retirez le rembourrage.
- 2 Retirez les deux vis.
- 3 Vous pouvez régler la position de l'amplitude de redressement par pas de 15°. Utilisez un rapporteur pour déterminer les positions souhaitées et réglez l'articulation en conséquence.
- 4 Remplacez et serrez à fond les vis.
- 5 Remettez le rembourrage en place.

Le réglage doit être le même sur les deux articulations.



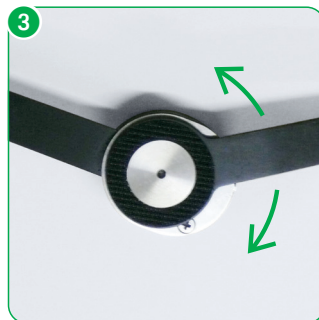
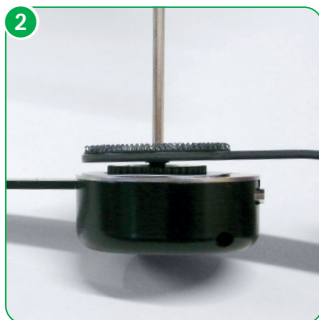
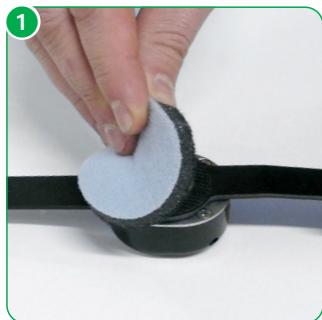
2.2.2. Réglage de la position de l'amplitude de redressement sur les tailles S/S, XS/XS, XXS

Le modèle CDS[®] Attelle de cheville Junior dans les tailles S/S, XS/XS, XXS est conçu sur la base de la Nano-articulation à 360°. Sur la Nano-articulation à 360°, la position du boîtier à ressort par rapport à la tige articulée est réglable. Cela permet de modifier la position de l'amplitude de redressement et de l'adapter au patient.

- 1 Retirer le rembourrage à l'arrière de l'articulation
- 2 Desserrez la vis centrale avec l'outil fourni jusqu'à ce que la tige articulée puisse être complètement soulevée de la denture.
- 3 Vous pouvez régler la position de l'amplitude de redressement par pas de 10°. Utilisez un rapporteur pour déterminer les positions souhaitées et réglez l'articulation en conséquence. En modifiant l'amplitude de redressement, il est possible de régler la butée d'extension ou de flexion par pas de 10°. Les réglages de l'articulation doivent être effectués de manière identique des deux côtés.
- 4 Remettez la tige articulée sur la denture et revissez la vis centrale à fond.
- 5 Remettez le rembourrage en place.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation



FR

Manuel d'utilisation

2.2.3. Réglage de la limitation sur les tailles /L, L/M, L/S, M/S

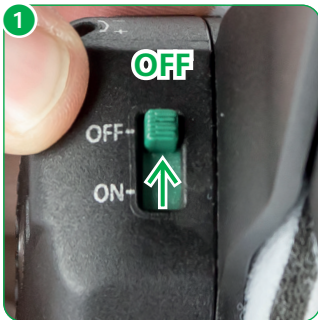
La limitation permet de restreindre l'amplitude des mouvements. Toutes les étapes de travail doivent être effectuées de manière identique pour les deux articulations.

La limitation de l'extension dorsale et du redressement se font au moyen de la vis de butée. Dans un deuxième temps, la valeur réglée peut être réduite jusqu'à 15° grâce au réglage fin, permettant ainsi de régler en continu l'amplitude de redressement.

Avant de régler la limitation de l'extension dorsale, vous devez désactiver la tension du ressort.

- 1 Pour ce faire, placez les interrupteurs des deux articulations sur « off ».
- 2 Placez l'attelle en position de flexion plantaire.
- 3 Trois trous sont disposés sur le côté du boîtier CDS®. Les degrés dépendent de la position de l'amplitude de redressement et de limitation et peuvent être déterminés à l'aide d'un rapporteur. La vis de butée se trouve dans l'un des trous.

Dévissez la vis de butée du boîtier du CDS® à l'aide de l'outil fourni.



Avant de visser dans l'un des trous, mettez l'attelle en position de flexion plantaire pour que les trous soient accessibles.

Positionnez la vis de butée dans le trou souhaité et vissez-la. La limitation peut être adaptée à l'évolution du traitement au fur et à mesure de la mobilité du patient.

Veuillez noter que l'attelle ne doit être utilisée que si la vis de butée se trouve dans l'un des trous, sinon l'articulation sera endommagée.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.3. Pose de l'attelle par le technicien orthopédique

2.3.1. Désactivation de la tension du ressort

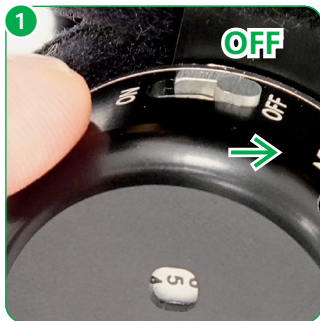
Avant de poser l'attelle, vous devez désactiver la tension du ressort.

- 1 Pour ce faire, placez les interrupteurs des deux articulations sur « off ».
- 2 Placez l'attelle en flexion plantaire jusqu'à ce que le patient soit autorisé à bouger. Le mécanisme d'activation de l'articulation est alors réglé sur cette position et le patient peut réactiver la force du ressort dans cette position.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS



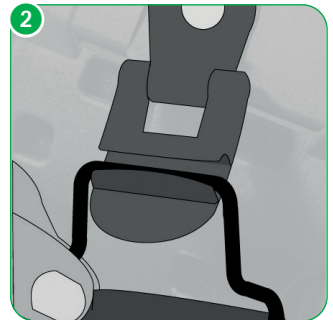
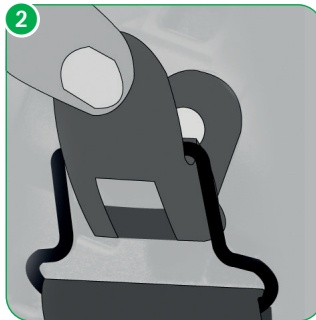
Manuel d'utilisation

2.3.2. Pose de l'attelle sur la jambe

Pour faciliter la mise en place de l'attelle sur le patient, réglez la longueur de la sangle de la jambe à la longueur maximale, sans la désenfiler.

- 1 Ouvrez la sangle de cou-de-pied et la sangle d'orteil.
- 2 Détachez la sangle tibiale supérieure et inférieure.
- 3 La mise en place et le réglage des sangles s'effectuent le plus facilement en position assise. Le patient monte dans l'attelle avec le pied par devant. Vous avez la possibilité d'ajuster par pliage en croisé les tiges de la jambe au tour de jambe du patient.

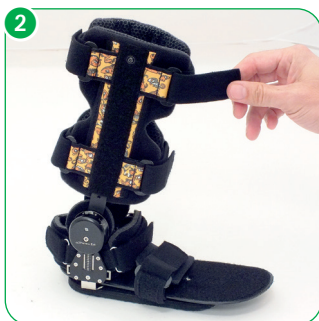
Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

Tailles S/S, XS/XS, XXS



FR

Veillez à ce que les articulations soient aussi parallèles que possible afin de garantir un fonctionnement sans usure de l'attelle.

Manuel d'utilisation

2.3.3. Ajustement et le cas échéant réglage des longueurs de sangle

Ajustez les sangles à la longueur souhaitée et raccourcissez-les, si nécessaire, à l'extrémité de la sangle où se trouve la pièce de Velcro double face.

- 1 Fermez d'abord la sangle de talon. Celle-ci empêche le pied de glisser vers l'arrière. Réglez la longueur de la sangle de manière à ce qu'elle repose fermement sur le talon.
- 2 Fermez la sangle du cou-de-pied.
- 3 Fermez la sangle des orteils.
- 4 Fermez les sangles de jambes dans l'ordre suivant :
 - sangle de mollet inférieure
 - sangle tibiale inférieure
 - sangle de mollet supérieure
 - sangle tibiale supérieure

Si nécessaire, le rembourrage de sangle supplémentaire fourni peut être placé sous les sangles.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS



CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.3.4. Ajustement final

Après avoir fermé les différentes sangles, vérifiez les longueurs de sangle réglées ainsi que la bonne position de l'attelle et corrigez-la si nécessaire. Veillez à ce que les sangles ne soient pas trop serrées afin de ne pas entraver la circulation sanguine.

Les coques sont préformées anatomiquement. Mais vous pouvez aussi mouler les coques directement à la main sur le patient pour épouser le contour de la jambe.

2.3.5. Fixation optionnelle de l'écarteur sur les tailles L/L, L/M, L/S, M/S

Si nécessaire, l'écarteur de suture ou de cicatrice peut être fixé aussi bien à la sangle de cou-de-pied qu'à la sangle de talon.

FR



Manuel d'utilisation

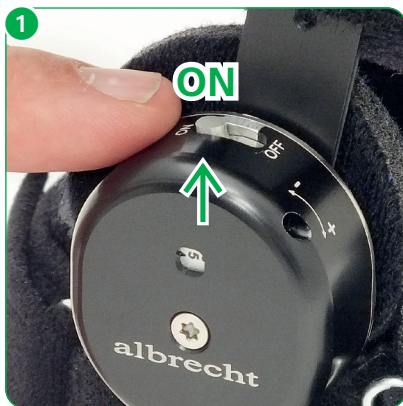
2.3.6. Activation de la tension du ressort

- 1 Pour activer la tension du ressort, placez les interrupteurs des deux articulations sur « on ».
- 2 Amenez l'attelle en flexion plantaire jusqu'à ce que vous sentiez une légère résistance. Surmontez cette résistance pour activer la force du ressort.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS



CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

2.3.7. Réglage de la tension du ressort sur l'intensité requise par le patient

- 1 La lucarne sur le boîtier CDS® indique la force du ressort réglée à l'aide d'une échelle de 0 à 15. Les plages au-dessus de 15 et en dessous de 0 sont marquées en rouge.

Pour éviter d'endommager l'articulation CDS®, ne pas tourner dans les zones rouges de la lucarne de l'articulation CDS®.

- 2 Introduisez l'outil jusqu'à la butée dans le trou latéral de l'articulation. Tournez dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens + pour augmenter la tension du ressort, tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre ou dans le sens - pour la diminuer.

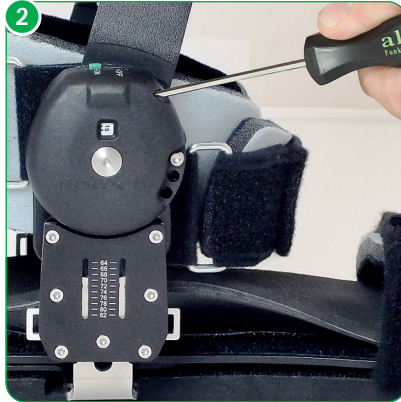
L'intensité de la tension du ressort doit être la même sur les deux articulations.

L'activation ou la désactivation de la tension du ressort ne modifie pas l'intensité de la tension du ressort.

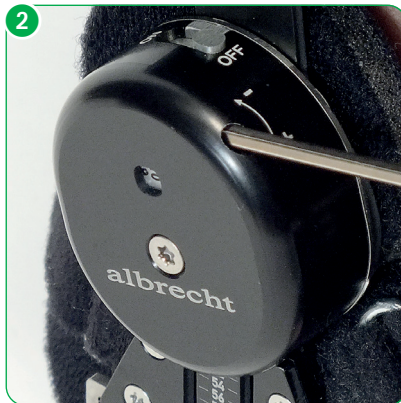
Le réglage de la force du ressort ne doit être effectué qu'en concertation avec le médecin traitant. La tension du ressort peut être modifiée en fonction de l'évolution du traitement.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S

Manuel d'utilisation



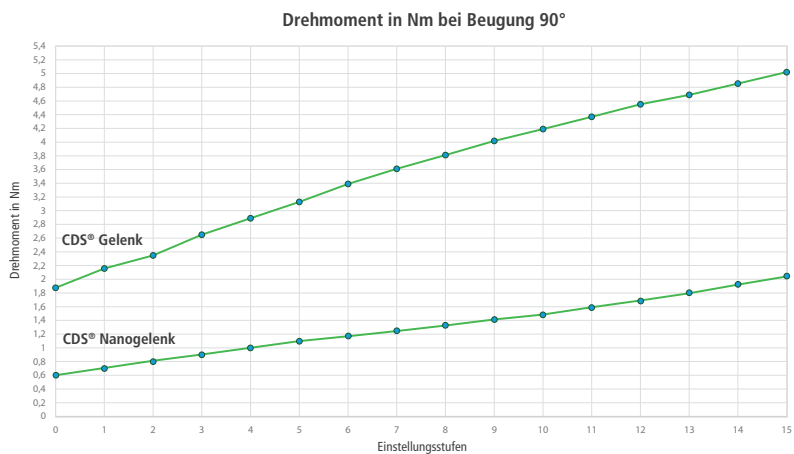
Tailles S/S, XS/XS, XXS



FR

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation



Articulation CDS® (tailles L/L, L/M, L/S, M/S)

Nano-articulation CDS® (tailles S/S, XS/XS, XXS)

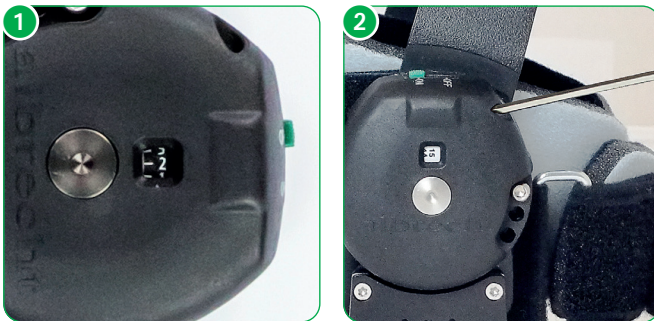
Manuel d'utilisation

2.3.8. Modification de la tension du ressort

- 1 La tension du ressort peut être modifiée en fonction de l'évolution du traitement.
- 2 Introduisez l'outil jusqu'à la butée dans le trou latéral de l'articulation. Tournez dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens + pour augmenter la tension du ressort, tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre ou dans le sens - pour la diminuer.

L'intensité de la tension du ressort doit être la même sur les deux articulations.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS



Le réglage de la force du ressort ne doit être effectué qu'en concertation avec le médecin traitant.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

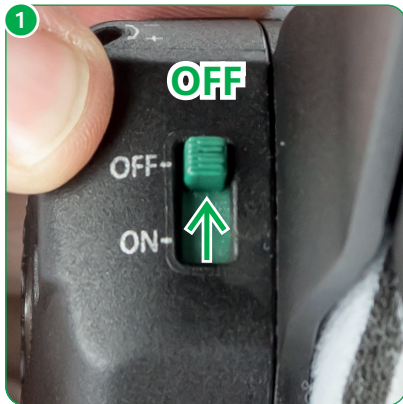
3. Manipulation par le patient

3.1. Dépose de l'attelle

Avant d'enlever l'attelle, vous devez désactiver la tension du ressort.

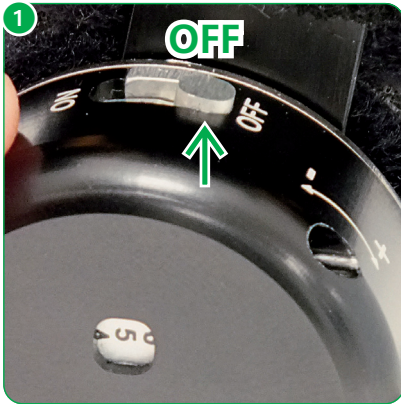
- 1 Pour ce faire, placez les interrupteurs des deux articulations sur « off ».
- 2 Placez l'attelle en position de flexion plantaire.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



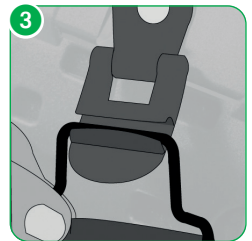
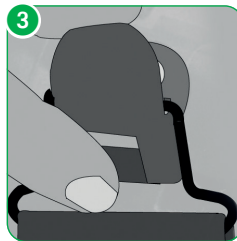
Tailles S/S, XS/XS, XXS

Manuel d'utilisation



- 1 Détachez d'abord la sangle des orteils.
- 2 Détachez ensuite la sangle de cou-de-pied.
- 3 Détachez les fermetures des sangles tibiales supérieure et inférieure. Ne désenfilez pas ces sangles. Sortez de l'attelle avec la jambe vers l'avant.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation



Manuel d'utilisation

3.2. Pose de l'attelle

La mise en place s'effectue le plus facilement en position assise.

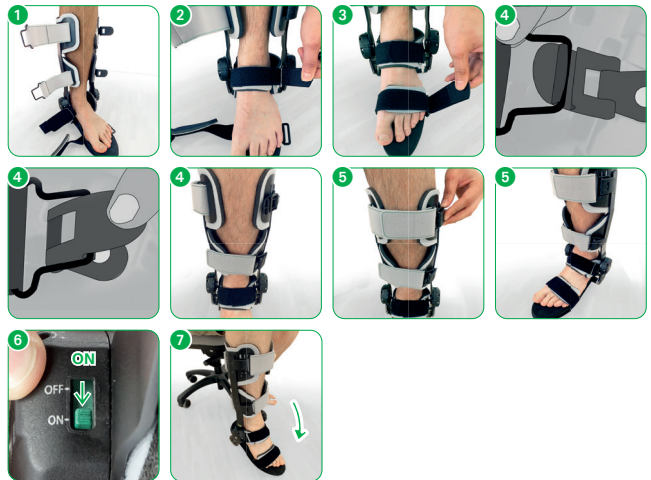
- 1 Montez dans l'attelle avec le pied par devant.
- 2 Fermez la sangle du cou-de-pied.
- 3 Fermez la sangle des orteils.
- 4 Fermez ensuite la sangle tibiale inférieure.
- 5 Fermez la sangle tibiale supérieure.
- 6 Pour activer la tension du ressort, placez les

interrupteurs des deux articulations sur « on ».

- 7 Amenez l'attelle en flexion plantaire jusqu'à ce que

vous sentiez une légère résistance. Surmontez cette résistance pour activer la force du ressort.

Tailles L/L, L/M, L/S, M/S



Tailles S/S, XS/XS, XXS

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation



Nous vous souhaitons un bon traitement et restons à votre disposition pour toute question.



Lavage à la main à 30 °C



Eau de javel interdite



Repassage interdit

Nettoyage chimique
interdit

Séchage interdit

4. Nettoyage, entretien et désinfection

L'orthèse est conçue pour être utilisée sans entretien. Afin de garantir un bon fonctionnement pendant la période de traitement, l'orthèse doit être nettoyée régulièrement (au moins tous les 3 mois) ou lorsque cela est nécessaire, conformément aux instructions suivantes.

4.1. Rembourrage et sangles

- Tous les textiles peuvent être lavés à la main à 30°C avec de l'eau et une lessive douce et / ou un désinfectant.
- Pas de lavage en machine.
- En cas de salissures plus importantes, un kit de remplacement des pièces textiles est disponible.

4.2. Supports (articulations)

- Essuyer les pièces en plastique et en aluminium avec un chiffon humide imbibé d'eau et d'un détergent doux et / ou d'un désinfectant.
- Essuyer les surfaces avec un chiffon imbibé de désinfectant.
- Mouiller complètement, ne pas essuyer.
- Vaporiser les surfaces inaccessibles.
- Veiller à un mouillage complet lors de la pulvérisation.
- Il est recommandé d'utiliser un désinfectant doux à base d'alcool.

Lors du choix du désinfectant, demandez conseil à votre médecin ou à votre pharmacien et suivez les instructions du fabricant du désinfectant. Vous trouverez la liste Robert Koch des désinfectants autorisés sur le site www.rki.de.

CDS® Attelle de cheville | Junior

Manuel d'utilisation

5. Caractéristiques techniques / Matières

Description	Matière
Poids	730 g - 1 264 g
Matériau de rembourrage	Mousse PU avec velours Velcro PA (tailles L/L, L/M, L/S, M/S) Velours siliconé (tailles S/S, XS/XS, XXS)
Matériau des sangles	Sangle en PA avec velours Velcro PA
Matériau de l'attelle	Aluminium
Semelle	Mousse EVA

FR

6. Tableau des tailles et vue d'ensemble des numéros d'article

Articulation à 360) : Désignation	Longueur à la jambe médiale ¹	Tour de jambe	Pointure européenne	Longueur de semelle	N° d'art. côté gauche	N° d'art. côté droit
Attelle de cheville L/L	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	44 - 47	30 cm	920LL-L	920LL-R
Attelle de cheville L/M	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	40 - 43	27,5 cm	920LM-L	920LM-R
Attelle de cheville L/S	29,5 - 33 cm	32 - 47 cm	37 - 39	26 cm	920LS-L	920LS-R
Attelle de cheville M/S	20,5 - 24,5 cm	22 - 32 cm	35 - 36	24,5 cm	920MS-L	920MS-R
Nano-articulation à 360 : Désignation	Longueur à la jambe médiale ¹	Tour de jambe	Pointure européenne	Longueur de semelle ²	N° d'art. côté gauche	N° d'art. côté droit
Attelle de cheville Junior S/S	20 cm	22 - 32 cm	30 - 34	23 cm	920SS-L	920SS-R
Attelle de cheville Bambini XS/XS	18 cm	20 - 30 cm	26 - 29	20 cm	920XSXS-L	920XSXS-R
Attelle de cheville Malinki XXS	15 cm	17 - 22 cm	20 - 25	17,5 cm	920XXS-L	920XXS-R

¹ mesurée à partir de l'axe de la cheville

² La semelle orthopédique doit être fabriquée individuellement par le commerce spécialisé afin de garantir une assise optimale du pied de l'enfant. La semelle de l'attelle pour enfant est conçue de manière à ce qu'elle puisse être adaptée en conséquence par l'orthopédiste.

7. Transmission à un tiers

L'attelle n'est pas destinée à un usage unique, mais à une utilisation répétée par une seule personne. Nous déconseillons toute transmission. Si vous souhaitez tout de même le faire, respectez les consignes d'entretien et de nettoyage avant de la transmettre à un tiers et faites vérifier le fonctionnement sûr et irréprochable de l'attelle par un revendeur agréé.

8. Mise au rebut

L'attelle contient des matériaux recyclables sans substances ni matières toxiques ou autres substances nocives pour l'environnement. Dans la mesure où elle n'est pas contaminée par des germes infectieux, elle peut être éliminée normalement. Pour en être sûr, consultez votre magasin d'orthopédie.

Obligation de déclaration

Conformément aux dispositions légales en vigueur à l'échelle régionale, il vous incombe de signaler immédiatement, aussi bien au fabricant qu'aux autorités compétentes, tout incident grave lié à utilisation de ce produit médical. Vous pourrez trouver nos coordonnées au verso de cette brochure.

STAND: CH 07.2022



DE: Medical device (Medizinprodukt)

EN: Medical device

IT: Medical device (dispositivo medico)

FR: Medical device (dispositif médical)



DE: Hersteller

EN: Manufacturer

IT: Fabbricante

FR: Fabricant



 **albrecht GmbH**

CHIEMSEESTRASSE 81
D-83233 BERNAU AM CHIEMSEE

T +49 (0)8051 96129-0

F +49 (0)8051 96129-30

INFO@ALBRECHTGMBH.COM

WWW.ALBRECHTGMBH.COM



Made in Germany
Hergestellt in Deutschland



Management
System
EN ISO
13485:2016

www.tuv.com
ID 0000046096